

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Dresden, täglich.

# Börsenblatt

Aufsätze für das Börsen-  
blatt sind an die Redaction,  
— Inserate an Herrn  
A. Frobergger einzusenden.

für den  
**Deutschen Buchhandel**  
und die  
mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 79.

Leipzig, Dienstag am 5. September.

1848.

## Am tlicher Theil.

### Die Wittwen- und Waisen-Kasse betreffend.

In Folge der von uns unterm 22. Juni d. J. erlassenen Ein-  
ladung zur Betheiligung an der Wittwen- und Waisen-Kassen deut-  
scher Buchhändler, welche wir nebst den „Grundzügen“ für diese  
Stiftung und dem Schema der Beitritts-Erklärung im Börsenblatt  
Nr. 69 ebenfalls abdrucken ließen, sind diesem Institute beigetreten:

51 Prinzipale }  
10 Gehülften } mit 60 Frauen und 136 Kindern.

Dazu kommen noch

30 Mitglieder, welche in der Ostermesse bereits sich anmeldeten,  
aber ihre Beitritts-Erklärung bis jetzt noch nicht ausgefüllt uns  
zukommen ließen; es ist daher anzunehmen, daß die An-  
stalt jetzt

91 Mitglieder zählt.

Wir bitten nun angelegentlich, uns recht bald die Anmeldun-  
gen zugehen zu lassen, auf welche wir wohl noch hoffen dürfen, damit  
wir in möglichst kurzer Zeit Gewißheit über die Begründung unserer  
Wittwen- und Waisen-Kasse erhalten und dadurch in Stand gesetzt  
werden, in unsern Arbeiten für dieselbe vorzuschreiten.

In Betreff mehrerer an uns gelangter Anfragen über die Höhe des  
künftigen Pensionsfußes erlauben wir uns zunächst auf diesem Wege  
auf das aufmerksam zu machen, was darüber in der Debatte über die  
Wittwen- und Waisen-Kassen-Angelegenheit in der Generalversamm-  
lung des Börsenvereins am 21. Mai 1848 (Börsenblatt Nr. 50) be-  
reits erwähnt wurde; endlich geben wir die Versicherung, daß wir,  
so bald nach Eingang einer größeren Anzahl Anmeldungen mit mehr  
Sicherheit der künftige Etat des Instituts sich wird entwerfen lassen,  
wir auch in dieser Beziehung unsere Ansicht, und, wie wir hoffen, ein  
sehr befriedigendes Resultat veröffentlichen werden.

Leipzig, 1. September 1848.

Der Ausschuss für die Wittwen- und Waisen-  
Kasse.

In dessen Auftrage: E. Avenarius,  
d. J. Secretär.

Funfzehnter Jahrgang.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 30. August bis 2. September 1848.

Adler & Diege in Dresden.

5963. Dietrich, G. B., Blick auf Schleswig-Holstein u. den dortigen Kriegs-  
schauplatz. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$ ; m. Karte  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ .  
5964. Karte vom Schauplatze d. Krieges zwischen Deutschland u. Däne-  
mark. Imp.-4. 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$ .  
5965. Vogel, A., 40 Jahrhunderte. Geschichtstafeln zum Auswendigler-  
nen. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$   $\mathcal{R}$ .

Adolf & Co. in Berlin.

5966. G $\mathcal{R}$  G $\mathcal{R}$  G $\mathcal{R}$ . Nr. 1—4. gr. 8. à 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$ .  
Inhalt: 1. Die Conferenz in London. Von Ch. D. Querpfeiffer. 2. Der  
Landtag ist vorbei. Von Ch. D. Querpfeiffer. 3. Ex-Bürgermeister Kraus-  
nick u. Ex-Millerlei. Von G. Freimann. 4. Die Urwahlen od. so macht man  
Constitution! Von G. Freimann.

Amberger in Solingen.

5967. Petitionen aus Rheinland-Westphalen an die hohen National-Versamm-  
lign. in Frankfurt u. Berlin, alle zeitgemäßen Volkswünsche aussprechend ic.  
8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$ .

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

5968. Blätter, vermischte, zur Gymnasialreform. Hrsq. v. H. Köchly.  
3. Hft. gr. 8.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ .  
5969. Geinitz, H. B., u. A. v. Gutbier, die Versteinerungen d. Zechstein-  
gebirges u. Rothliegenden od. d. permischen Systems in Sachsen.  
1. Hft.: Die Versteinerung. d. deutschen Zechsteingebirges v. H. B.  
Geinitz. Imp.-4. \* 3  $\mathcal{R}$ .  
5970. \* Galfern, A. v., Scenen aus den Kämpfen der Indianer Florida's gegen  
die Weißen, od. der Letzte der Seminolen. 2. Ausg. br. 8. Geh. 1  $\mathcal{R}$ .  
5971. Mittheilungen üb. Flora, Gesellschaft f. Botanik u. Gartenbau in Dres-  
den. Hrsq. v. C. L. Schramm. 4. Hft. 8. In Comm. \*  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ .  
5972. Mosaik, militairisches, von e. activen Offizier. 2. Abth. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ .  
5973. Pappermann, A., der deutsche Reichsadler od. geschichtl. Beweis, daß  
der v. Karl d. Gr. als Reichsabzeichen angenommene Römische Adler seit  
1519 m. e. zweiten Kopfe stetig verunstaltet worden sei. gr. 8. In Comm.  
Geh. \*  $\frac{1}{3}$   $\mathcal{R}$ .  
5974. Peyholdt, A., die Steinkohlen. 3 Briefe f. das Volk. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$   $\mathcal{R}$ .  
5975. \* Poulett Cameron, G., Reiseabenteuer in Georgien, Circassien u. Ruß-  
land. Frei nach d. Engl. v. F. Gerstäcker. 2. Ausg. 2 Bde. 8. Geh. 1  $\mathcal{R}$ .

Arnoldische Buchh. in Leipzig, ferner:

5976. \*Quin, F. F., die homöopath. Behandlung der Cholera. Aus d. Franz. überf. v. C. G. v. Brunnow. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  fl  
 5977. \*Rublack, Ch., meine Erfahrungen am Wochenbette. Mit einem Vorworte v. C. G. Carus. 2. Ausg. gr. 8. Geh. 12 Nfl  
 5978. \*Silesius, G., Ewiges im Zeitenwechsel. (Ev kai pav. Alleinigkeit.) Lyrisch-didakt. Gedicht. Neue Ausgabe. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  fl  
 5979. Ziegler, A., republikan. Licht- u. Schattenseiten, od. die Republik in Deutschland u. in den verein. Staaten v. Nordamerika. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  fl  
 5980. — Skizzen einer Reise durch Nordamerika u. Westindien m. besond. Berücksicht. d. deutschen Elements in dem neuen Staate Wisconsin. 1. Bd. br. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  fl

Bädeler in Eiberfeld.

5981. Archiv f. das Studium der neueren Sprachen u. Literaturen. Hrsg. v. L. Herrig u. H. Viehoff. 4. Bd. 1. Hft. gr. 8. \* 1 fl

Baensch in Magdeburg.

5982. Aston, L., Lybia. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  fl  
 5983. Sack, J. K. A. G., die ewige Basis der Politik. 8. Geh. 4 Nfl

Bethmann in Leipzig.

5984. Jahr, G. H. G., ausführl. Symptomen-Roder der homöopath. Arzneimittellehre. 18. Ffg. gr. 8. Geh.  $\frac{2}{3}$  fl

Bon's Sortimentbuch. (Pfeifer & Heilmann) in Königsberg.

5985. Diestel, H., das Problem der Todesstrafe. gr. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  fl

Braumüller & Seidel's Sort. in Wien.

5986. \*Schels, J. B., der kleine Krieg. Zeitgemäßes Handbuch f. Offiziere aller Waffengattgn. 2. Ausg. des Felddienstes. 2 Bde. 16. Geh. 1 fl 12 Nfl

Bredull & Förster in Gleiwitz.

5987. Wort, ein, üb. die Typhus-Epidemie im Plessner Kreise bis Ende Mai 1848. Von den daselbst stationirt gewesenen Ärzten. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  fl

F. A. Brockhaus in Leipzig.

5988. Real-Encyclopädie, allgem. deutsche. Conversations-Lexikon. Neue Ausg. der 9. Aufl. 149. Ffg. gr. 8. Geh.  $2\frac{1}{2}$  Nfl

Decker'sche Geh. Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin.

5989. Bemerkungen zu dem Kommissions-Entwurfe der Verfassungs-Urkunde f. den Preuß. Staat. gr. 8. Geh.  $2\frac{1}{2}$  Nfl

Eichstädt in Schneidemühl.

5990. Wagner, L., Predigt am allgem. Bußtage den 17. Mai 1848 gehalten zu Militisch. 8. In Comm. Geh.  $2\frac{1}{2}$  Nfl

W. Engelmann in Leipzig.

5991. Volksgesangbuch, deutsches, von Hoffmann v. Fallersleben. Mit 175 eingedr. Singweisen. gr. 16. Geh. 12 Nfl

Enslin'sche Buchh. (F. Geelhaar) in Berlin.

5992. Erdmann, K., üb. d. Person Jesu biblisch u. literatur-historisch. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  fl  
 5993. Schweitzer, G., die Anerkennung der Revolution durch das Ministerium Auerswald. Ein Wort an Hrn. F. v. Florencourt. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  fl

Falkenberg'sche Verlagsh. in Castrop u. Barmen.

5994. Räthselfragen, 200, zur angenehmen u. nützl. Unterhaltg. f. die Jugend. 16. 1847. Geh.  $2\frac{1}{2}$  Nfl  
 5995. Wiedenfeld, K. W., üb. die Trennung der Volksschule v. der Kirche. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  fl

Flammer & Hoffmann in Pforzheim.

5996. Schlupf, J., Kirche u. Staat. Predigt. 8. Geh. 3 Nfl

Förstemann in Nordhausen.

5997. Fischer, C., Entwurf einer Verwaltungs-Ordnung f. die Staaten Deutschlands, enth. die Districts-, Kreis- u. Gemeindeordng. 8. In Comm. Geh. \* 4 Nfl

Franz in München.

5998. Entwürfe e. Gesetzes, die Gerichtsverfassg. u. die Einführg. der Staatsanwaltschaft im Strafverfahren betreff. gr. 8. Geh. 2 Nfl  
 5999. — e. Gesetzes, die Voruntersuchung betreff. gr. 8. Geh. 2 Nfl

Frommann in Jena.

6000. Mädels II., compendieuse Taschen-Atlas üb. die zunächst wichtigen Ländern der Erde, m. statist. Tabellen. 5. Aufl. qu. 16. Cart. \*  $\frac{1}{3}$  fl  
 6001. Martin, E., Zur Gynäkologie. 1. Hft.: Die Gebäranstalt u. die geburtshülfl. Kliniken der Universität Jena. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$  fl; m. 4 Steindrktaf. \* 24 Nfl

L. F. Fues in Tübingen.

6002. Gebringer, J., Liturgik. Ein Leitfaden zu akadem. Vorträgen üb. die christl. Liturgik. gr. 8. \* 22 Nfl  
 6003. — Theorie der Seelsorge. Ein Leitfaden etc. gr. 8. \* 8 Nfl

Fues'sche Sort.-Buchh. in Tübingen.

6004. Warnkönig, die kathol. Frage im Sommer 1848. Ein Versuch ihrer Lösung f. Württemberg. gr. 8. Geh. \*  $8\frac{1}{2}$  Nfl

Grubenmann'sche Buchh. in Chur.

6005. Hopfenhütchen. Ein Kindermärchen. 8. cart.  $\frac{1}{4}$  fl  
 6006. Jung, C., Saamenkörner des Edlen u. Guten. In Beispielen zur Nachahmung u. Warnung f. Knaben u. Mädchen. 12. cart.  $17\frac{1}{2}$  Nfl  
 6007. Mohr, U. v., das neue Erbrecht d. eidgenössischen Standes Graubünden, welches m. dem 1. Jenner 1850 ausschließlich in Rechtskraft tritt. 4. 1847. In Comm. Geh. \* 16 Nfl  
 6008. Schiffbrüchigen, die, auf Spitzbergen. Ein Gemälde der Nordpolarmwelt f. die reifere Jugend. 2. Aufl. 8. cart. 1 fl

Hempel in Berlin.

6009. Blankensee, G. F. A. Graf v., Schwur-Gerichte. Eine histor.-polit. Abhandlg. üb. den Ursprung derselben aus der ältesten Vorzeit. Mit Vor- u. Nachwort v. G. M. Kletke. gr. 8. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  fl

Henzel in München.

6010. Entwurf einer neuen Landwehr-Ordnung f. das Königr. Bayern. gr. 8. Geh. 3 Nfl  
 6011. Götter, Helden u. Deutschland. Eine olymp. Scene aus der ersten Hälfte des 19. Jahrh. gr. 8. In Comm. Geh. \* 2 Nfl  
 6012. Hilaris, südliche Rache. Fresko-Abenteuer in 1 Akt. gr. 8. Geh. \* 8 Nfl  
 6013. Katechismus deutscher Wehrmänner. Zugleich als 3. Hft. d. polit. Volkskatechismus. 16. In Comm. Geh. \* 3 Nfl  
 6014. Volks-Katechismus, polit., f. Stadt u. Land. 2. Hft. 16. \* 2 Nfl

Hermann'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

6015. Handelsfreiheit u. Zollschutz. gr. 8. Geh. \* 4 Nfl  
 6016. Kirchner, K. W., Wacht; stehet im Glauben; seid männlich u. seid stark! Predigt. gr. 8. Geh. \* 4 Nfl

Heyer's Verlag in Frankfurt a/M.

6017. Barentin, W., Lehrbuch der Technologie f. Real- u. Gewerbeschulen. 3. Aufl. gr. 8. Geh.  $\frac{2}{3}$  fl  
 6018. Bellinger, J., Leitfaden f. den ersten Unterricht in der Geographie. 3. Aufl. 12. Geh.  $\frac{1}{6}$  fl  
 6019. Schmitthener, F., üb. Pauperismus u. Proletariat. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  fl

C. Heymann in Berlin.

6020. Braesicke, C. D., Original-Mährchen. 1. Bd. 1—3. Ffg. 16. In Comm. Geh. pro 1—12. Ffg. \* 1 fl  
 6021. Brass, A., Cardinal u. Contrebandier. Histor. Roman. gr. 16. Geh. 1 fl  
 6022. — die Pest v. Venedig. Histor. Roman. gr. 16. Geh. 1 fl  
 6023. Fülleborn, F. L., Vorarbeiten zu e. Theorie der Einheitslehre als Grundwissenschaft. 8. Geh. \*  $1\frac{1}{6}$  fl

C. Heymann Sohn in Berlin.

6024. Paetschke, N. T., prakt. Lehrbuch der Mühlenbaukunst. 7. u. 8. Ffg. gr. 8. Mit Atlas in Fol. à \*  $\frac{2}{3}$  fl  
 6025. Stövesandt, C. H., prakt. u. theoret. Handbuch der Treppenbaukunst. 4. Ffg. gr. Fol. \* 1 fl

Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig.

6026. Blätter aus dem Tagebuche e. Physiognomikers. Hrsg. v. Mara L.... 8. Geh. 1 fl  
 6027. Criminalgesetzbuch u. forststrafrechtl. Bestimmgn. f. das Königr. Sachsen, das Grossherzogth. Sachsen-Weimar-Eisenach etc. Nebst e. durchlaufenden Commentar zum Handgebrauch bei jeder Art d. gerichtl. (öffentl. u. mündl.) Verfahrens etc. v. G. F. Held u. G. A. Siebdrat. 8. Geh. \* 2 fl  
 6028. Fiedler, F., Leitfaden der griech. u. röm. Geschichte m. geograph. Einleitungen. 2 Abthlg. gr. 8. Geh. à  $\frac{3}{4}$  fl

Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig, ferner:

6029. Lebensbeschreibungen durch Gottesfurcht u. nützliche Thätigkeit ausgezeichneten Männer. Bearb. u. hrsg. v. K. Chr. G. Schmidt. 3. Bdchn. : William Penn. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  #  
6030. Vogel, C., Schulatlas der neueren Erdkunde. Mit Randzeichnungen. 6. verm. u. verb. Aufl. qu. Fol. Geh.  $1\frac{1}{2}$  #

Hofbuchdruckerei zu Guttentberg in Stuttgart.

6031. Féval, P., der schwarze Bettler. Deutsch v. Fr. Müller. 16. Geh.  $\frac{1}{3}$  #  
6032. Unterhaltungs-Bibliothek, illustrierte, der gefeierteften Schriftsteller d. In- u. Auslandes. Hrsg. v. Fr. Müller. 1. Bdchn. 16. Geh.  $3\frac{3}{4}$  N#  
Inhalt: Der schwarze Bettler v. P. Féval. 1. Bfg.

Hoffmann & Campe in Hamburg.

6033. Fischer, F., Republik u. Socialismus od. Blicke auf Preußens Zustände. 8. Geh. 1 #

Hofmeister in Ronneburg.

6034. Volksfreund, der. Red.: G. Hofmeister. 1. Jahrg. 1848. 19. Juli—Decbr. 48 Nrn. 4. Vierteljährlich \*  $\frac{1}{4}$  #

Homann's Buchh. in Danzig.

6035. Schmidt, H. N., Grundriß der Naturgeschichte. Für die oberen Klassen höh. Bürgerschulen. 3. Abth.: Drykologie. gr. 8. 1847. \*  $\frac{2}{3}$  #  
6036. Selke, C. E., 200 Vorlegeblätter f. den ersten Unterricht im freien Handzeichnen. 2. Aufl. Fol. In Comm. \*  $1\frac{1}{2}$  #

Hunger in Leipzig.

6037. Petrasch, Chronik der 1000jährigen Stadt Obergarsberg, ehemal. sächs. Festung Gresburg. gr. 8. Briton, Friedländer. Geh. \*  $12\frac{1}{2}$  N#

C. A. Jenni, Vater in Bern.

6038. Universität, die schweizerische. Von R. M. gr. 8. Geh. 3 N#

Jowien in Hamburg.

6039. Sonntags-Zeitung. Organ f. Politik, öffentl. Leben etc. Red.: F. Wehl. 1. Jahrg. 1848. 2. Semester. 26 Nrn. Imp.-Fol. In Comm. Halbjährlich \*  $1\frac{1}{2}$  #

Klinkhardt in Leipzig.

6040. Kienbusch, O. G. v., Bericht über die deutsche Colonie Wartburg in Ost-Tennessee. Hrsg. v. J. E. Weigel. 16. In Comm. Geh.  $2\frac{1}{2}$  N#  
6041. Schulze's, G. G., neuester Wegweiser für deutsche Auswanderer nach Amerika. Vervollständigt v. J. E. Weigel. 16. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  #  
6042. Special-Charte der deutschen Colonie Wartburg, Morgan County, Ost-Tennessee. Hrsg. v. J. E. Weigel. Fol. \*  $\frac{1}{6}$  #; color. \*  $\frac{1}{4}$  #

Kollmann in Leipzig.

6043. Reybaud, L., Jérôme Paturot auf dem Wege zu Auffuchung der besten Republik. Aus d. Franz. 2. Bd. 3. u. 4. Bfg. 8. Geh. à  $\frac{1}{6}$  #

Kürschner'sche Buchh. in Schwerin.

6044. Pöble, C. L. F., die constitutionelle Monarchie. gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{2}$  N#

Kogier in Berlin.

6045. Bemerkungen, staatsrechtliche, üb. die Pensions-Rechte der Staatsdiener nach deutscher u. preuß. Verfassung. gr. 8. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  #

Kogbeck in Nürnberg.

6046. Herrich-Schäffer, G. A. W., die wanzenartigen Insecten. Getreu nach der Natur abgebildet u. beschrieben. 8. Bd. 6. Hft. gr. 8. 1847. \*  $\frac{5}{8}$  #  
6047. Koch, C. L., die Arachniden. Getreu nach der Natur abgebildet u. beschrieben. 16. Bd. 4. Hft. gr. 8. \*  $\frac{5}{8}$  #

Luchhardt'sche Buchh. in Cassel.

6048. Sallmann, E., Karte v. Kurhessen. 2. verb. Aufl. Imp.-4. \* 2 N#; illum. \*  $2\frac{1}{2}$  N#

Matthes in Leipzig.

6049. Fürsten- u. Völker-Concert, großes europäisches, componirt v. F. H. B. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  #

Mayer in Leipzig.

6050. Struwel, W., Handbüchlein für Bühler, od. kurzgefaßte Anweisg. in wenigen Tagen ein Volksmann zu werden. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  #

Meißner & Schirges in Hamburg.

6051. Struß, V., Briefe an Claus Jürgen. 1. Brief.: Der Reichsverweser. gr. 8.  $\frac{1}{2}$  N#  
6052. — dieselben. 2. Brief.: Der alte Herr in Hannover. gr. 8. 1 N#

Megler'sche Buchh. in Stuttgart.

6053. Bulwer's, E. L., sämtliche Romane. Aus d. Engl. Schiller-Ausg. 73 Tpl.: Harold, der letzte Sachsenkönig. Aus d. Engl. v. E. Rauch. 1. Tpl. 16. Geh.  $\frac{1}{6}$  #

Mittler's Verlag in Berlin.

6054. Aufgehen od. Vorangehen? Auch ein Wort zur Verständigung. gr. 8. Geh. 3 N#  
6055. Denkschrift den Antrag d. 8. Provinzial-Landtages der Provinz Preußen die Vermehrung der Wehrhaftigkeit d. Volks betreff. Von C. v. W. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  #  
6056. Dieterici, W., üb. preuß. Zustände, üb. Arbeit u. Kapital. Ein polit. Selbstgespräch. gr. 8. Geh. 12 N#  
6057. Preußen u. Deutschland. gr. 8. Geh. 3 N#

Naack in Kiel.

6058. Adressen an e. hohe deutsche National-Versammlg. zu Frankfurt a. M. u. an e. hohe provisor. Regierung zu Rendsburg, welche v. Kiel abgefaßt werden. gr. 8. \* 1 N#  
6059. Brief, offener, an die Schweden u. Norweger gerichtet u. abgefaßt von e. Deutschen. gr. 8. \* 1 N#  
6060. Bünsow, Chr., der Kirchenschänder Lauris Christian Swanne, Lieutenant in der k. dänischen Armee. Getreu u. wahr geschildert. gr. 8. Neustadt. \* 1 N#  
6061. Denkschrift üb. die Errichtung einer Deutschen Flotte. gr. 8. In Comm. Geh. \*  $3\frac{1}{2}$  N#  
6062. Hammerstein, C. Frhr. v., der Volksfreund an Stände u. Volk. Deutsches Lied. gr. 8.  $1\frac{1}{2}$  N#  
6063. — Worte. Gewidmet allen Handwerkervereinen Deutschlands u. dem deutschen Volke. gr. 8. Geh. \* 2 N#  
6064. Hedde, F., kein schimpflicher Vertrag m. Dänemark! gr. 8. \* 1 N#  
6065. Sangeslust. Sammlung zweistimm. Lieder f. Schule, Haus u. Leben. Hrsg. v. C. F. G. Langenbuch. 8. Geh.  $1\frac{1}{2}$  N#

Naumann in Dresden.

6066. Pasig, J. L., Von dem rechten Suchen in der Schrift. Predigt. gr. 8. Geh. \*  $2\frac{1}{2}$  N#

Neff in Stuttgart.

6067. Bugeaud, Marschall, die Gefährdung der gewerbl. u. landwirthschaftl. Interessen durch socialist. u. communist. Verirrng. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  #  
6068. Türken, die, sind noch nicht verloren! Ueber die Gährungen in den Donaufürstenthümern. Von H. D. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  #  
6069. Warnungsstimmen. Die polit. Stürme auf dem Festlande namentlich in Deutschland. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  #

Gebr. Näbling in Ulm.

6070. Strüß's, Vater, Feierabend. Ein Kalender für's ganze Leben; zunächst f. d. J. 1849. 4. Jahrg. gr. 4. Geh. \* 4 N#

Oldecop's Erben in Oshag.

6071. Fest, das, der Glockenweihe zu Oshag, am 15. August 1848. gr. 8. Geh. \* 2 N#

Pabst in Darmstadt.

6072. Harres, B., Beitrag zur Besprechn. der gewerblichen Zeitfrage. 8. Geh. 2 N#  
6073. Lage, die, der deutschen Volksschullehrer. Skizzen aus d. prakt. Leben. 8. Geh. 3 N#  
6074. Zusammenstellung der in der 6. Ausg. der Pharmacopoea Borussia nicht enthaltenen Vorschriften, auf welche in der Medicamententaxe des Grossherzogth. Hessen v. J. 1848 Bezug genommen ist. 4. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  #

Raw'sche Buchhandlung in Nürnberg.

6075. Bonchard, A., Predigten an Sonn- u. Fest- u. Feiertagen. 3. Sammlung. gr. 8. In Comm. Geh.  $\frac{3}{4}$  #  
6076. Göring, Chr. G. K., Mitgabe fürs Leben. Ein Confirmations- u. Festgeschenk. 2 Tpl. 4. verb. Aufl. 12. Geh.  $\frac{2}{3}$  #; der 2. Tpl. apart  $1\frac{1}{4}$  N#  
6077. Hoffnungen, die, der Kirche Christi u. d. Volkes Israel in der Gegenwart. 1. Hft. gr. 8.  $\frac{1}{6}$  #  
6078. Lese-Leichen. Betrachtungen u. Gebete zum Vorlesen bei Begräbnissen etc., gesammelt u. hrsg. v. Chr. Ph. G. Brandt u. Chr. K. Hornung. gr. 8. Geh. \* 1 #  
6079. Neuter, H., Festpredigt zur Jahresfeier d. Central-Bibel-Vereins in Nürnberg. gehalt. gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{4}$  N#  
6080. Jörn, J., Predigt am Missionsfeste zu Nürnberg gehalt. gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{4}$  N#

Reichardt &amp; Co in Berlin.

6081. **Großmaul**, Berliner. 1. Jahrg. 1848. 12. Aug.—Decbr. 21 Nrn. Fol. Jede Nr. 1 N<sup>o</sup>; pro Aug. u. Septbr. 9 N<sup>o</sup>; vierteljährlich 1/2  $\text{fl}$ .

G. Reimer in Berlin.

6082. **Archiv** f. patholog. Anatomie u. Physiologie u. f. klinische Medicin. Hrsg. v. R. Virchow u. B. Reinhardt. 2. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8. pro 1—3. Hft. \* 3  $\text{fl}$ .

6083. — f. wissenschaftl. Kunde v. Russland. Hrsg. v. A. Erman. 7. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro 1—4 Hft. \* 5 1/3  $\text{fl}$ .

6084. **Fortschritte**, die, der Physik im Jahre 1846. II. Jahrg. Red. v. G. Karsten. gr. 8. Geh. 3 1/3  $\text{fl}$ .

6085. **Sahnke**, F. W. M. v., Elisabeth Christine, Königin v. Preußen, Gemahlin Friedrichs des Großen. 8. Geh. 2 1/4  $\text{fl}$ .

6086. **Leubuscher**, R., Grundzüge zur Pathologie der psychischen Krankheiten. gr. 8. Geh. 1/2  $\text{fl}$ .

6087. **Wincke**, L. Frhr. v., Darstellung der innern Verwaltung Großbritanniens. Hrsg. v. B. G. Niebuhr. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/2  $\text{fl}$ .

6088. **Virchow**, R., Mittheilungen üb. die in Oberschlesien herrschende Typhus-Epidemie. gr. 8. Geh. 3/4  $\text{fl}$ .

Niegel'sche Buchh. (Heintz &amp; Stein) in Potsdam.

6089. **Adalbert**, Prinz v. Preußen, Denkschrift üb. die Bildung einer deutschen Kriegsflotte. gr. 8. Geh. \* 12 N<sup>o</sup>.

Zacco in Berlin.

6090. **Verlen**, Journal f. gute deutsche Original-Novellen. 3. Jahrg. 1848. 9. Hft. hoch 4. 4 N<sup>o</sup>.

Scheitlin &amp; Bollhofer in St. Gallen.

6091. **Collaturen**, die, u. die Rechte d. Volkes. gr. 8. Geh. 1/6  $\text{fl}$ .

6082. **Lutz**, F., Elementarbuch der französl. Sprache. 2. Thl. br. gr. 8. Geh. 1/4  $\text{fl}$ .

6083. **Mörel**, C., der badische Aufstand in seinem innern Zusammenhange m. der Reformbewegung in Deutschland. gr. 8. Geh. 1/2  $\text{fl}$ .

Schmidt &amp; Spring in Stuttgart.

6094. **Jugendfreund**, der neue deutsche. Hrsg. v. F. Hoffmann. Jahrg. 1848. Juli u. August. gr. 8. Geh. pro 3. Quartal. 1/2  $\text{fl}$ .

J. G. Schmitz in Köln.

6095. **Hunolt's**, W. F., auserlesene Predigten. Zeitgemäß bearb. v. e. kathol. Geistlichen. 2. Bd. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 5/6  $\text{fl}$ .

Schulbuch. des Thüringer Lehrervereins in Langensalza.

6096. **Freiheit**. Eine Wochenschrift. Red.: F. G. E. Grefler. 1. Jahrg. 1848. April—Decbr. 39 Nrn. 4. Vierteljährlich \* 1 1/3  $\text{fl}$ .

Wallishauffer in Wien.

6097. **Flick**, D. v., untrügliches Mittel ganz gesunde Kartoffeln zu ernten. 8. Geh. 4 N<sup>o</sup>.

6098. — erfreuliche Resultate des im Großen in Anwendg. gebrachten Kulturverfahrens nach Beaton. 12. Geh. 9 N<sup>o</sup>.

6099. **Hauer**, J. v., Beiträge zur Geschichte der österr. Finanzen. gr. 8. In Comm. Geh. \* \* 9 N<sup>o</sup>.

6100. **Hofstetter**, J. B., le véritable conducteur Viennois. Oule meilleur guide des étrangers à Vienne. 16. Geh. 1  $\text{fl}$  12 N<sup>o</sup>.

6101. **Maulbeerbaum**, der, u. die Seidenraupe, od. prakt. Anleitg. zur Seidenkultur. Von F. X. W. In 2 Thln. Warasdin 1847. 4. Geh. \* 1 1/2  $\text{fl}$ .

6102. **Paduan**, L., Was muß zunächst f. die Emancipation d. Bauers u. d. Bürgers, durch Aufhebg. der Zehende, Bergrechte etc. geschehen? gr. 8. Geh. 8 N<sup>o</sup>.

6103. **Schönstein**, G., Nur immer kreuzfidel! — Anekdoten-Album f. d. J. 1848. 12. In Comm. Geh. 8 N<sup>o</sup>.

Wendikt's Wwe. u. Sohn in Wien.

6104. **Rehmüller**, F., Können Deutsche u. Magyaren den Slaven gegenüber bevorzugte Kastenvölker sein? 8. Geh. 1/6  $\text{fl}$ .

6105. — 2 sehr wichtige Zeitfragen: 1. Können Slaven Deutsche heißen u. es werden? 2. Können im Interesse Deutschlands die Großmächte Oesterreich u. Preußen v. ihrer polit. u. welthistor. Laufbahn verschwinden? gr. 8. In Comm. Geh. \* 4 N<sup>o</sup>.

O. Wigand's Separat-Conto in Leipzig.

6106. \* **Buch**, das goldene, od. ökonom. Hauschaz. Hrsg. v. H. Bauer. 2 Bde. 10. (2.) Aufl. gr. 8. Geh. 1 1/3  $\text{fl}$ .

## Nichtamtlicher Theil.

### Die Abstempelung zur Versendung nach England betreffend.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig hatten auf Erfordern über einen zweifelhaften Fall ein Gutachten gegeben, und dabei darauf aufmerksam gemacht, daß gesetzlich nicht fest stehe, wie weit bei Verlagsveränderungen, oder in dem Falle, daß derselbe Verleger Besitzer einer einheimischen und einer auswärtigen Buchhandlung sei, die Berechtigung eintrete, die Abstempelung für England zu fordern.

Darauf erwidert die k. sächs. Kreisdirection zu Leipzig in einem Schreiben an den Stadtrath Folgendes:

Die aufgestellte erste Frage: ob ein Sachse, der in einem Staate, welcher nicht in gleichen vertragmäßigen Verhältnissen mit England steht, noch eine Buchhandlung besitzt, das ihm in seinem Vaterlande zustehende Recht auf die in der auswärtigen Handlung erschienenen Werke übertragen könne? muß entschieden verneint werden, da durch den fraglichen Vertrag nicht ein persönliches Vorrecht für den hierländischen Buchhändler begründet wird, sondern lediglich den in hiesigen Landen wirklich erschienenen Werken eine Begünstigung gewährt werden soll. Dagegen wird, soviel den ersten Punkt der zweiten Frage anlangt, auch ein Ausländer, wenn er außer der Handlung im Auslande noch hier eine dergleichen besitzt, für die von ihm im hiesigen Inlande verlegten Werke jene Begünstigung allerdings in Anspruch nehmen können; nur kann hier nicht die Firma allein entscheiden, sondern es muß vorausgesetzt werden, daß die Bücher auch in der That im hiesigen Staatsgebiete herausgekommen und nicht etwa ausländischen Ursprungs sind und bloß die hierländische Firma auf dem Titel tragen. Hierdurch beantwortet sich zugleich der letzte Fragepunkt, indem es als sich von selbst verstehend anzusehen ist, daß, da der fragliche Vertrag die Befreiungen nur den in den contrahirenden Staaten erschie-

nenden Schriften zugesichert, ein in einer ausländischen Handlung erschienenenes Werk auf solche keinen Anspruch hat.

Dem Stadtrathe aber wird noch besonders zur Pflicht gemacht, bei hiesigen Buchhandlungen, welche zugleich außerhalb der mit England in gleichen Vertragsverhältnissen stehenden Staaten Firmen haben, bei der Abstempelung von zum Versand nach England bestimmten Büchern besonders vorsichtig zu sein und soweit möglich, vor der Abstempelung genau zu prüfen, ob die betreffenden Schriften auch wirklich in einem der contrahirenden Staaten erschienen sind. Ganz erledigt schien der Leipziger Deputation hiermit die ziemlich schwierige Frage noch nicht. Es ist aber zu wünschen, daß bald ein deutscher Vertrag mit England die Unbequemlichkeiten und zweifelhaften Verhältnisse beseitigen möge, welche bei den einzelnen Verträgen deutscher Staaten mit England für den gesammten deutschen Buchhandel noch bestehen.

### Circular (als Handschrift zu betrachten).

Aufforderung zur Gründung eines Kreisvereins in Pommern mit Hinzuziehung der benachbarten Uckermark und Mecklenburg.

Der Augenblick ist gekommen, wo der Buchhandel seine Aufgabe zu lösen, nicht die Hände in den Schooß zu legen hat, wo wir, und dies vereint zur Erstrebung und Sicherung besserer Zustände, ungesäumt und muthig zu wirken haben.

Wer begreift es nicht, welche Zeit hinter uns liegt, aber auch, welche bedeutungsvolle noch vor uns! Suchen wir sie zu erfassen, uns darüber und über unsere Stellung zu derselben zu verständigen!

Den geehrten Collegen wird von der diesjährigen Ostermesse her bekannt sein, wie zur Erreichung, zur gemeinschaftlichen Wirksamkeit für die Hebung des Buchhandels allgemein der Wunsch ausgesprochen

wurde, überall, wo noch keine Kreisvereine bestanden, solche ins Leben zu rufen, und wurde namentlich unser verehrter Börsen-Vorstand ange-regt, dieses zu veranlassen.

Derselbe hat nun auch unterm 10. d. M., die Wichtigkeit erken-nend, den Unterzeichneten den ehrenvollen Auftrag ertheilt, für Pom-mern — wir erlauben uns auch die benachbarten Uckermärker und Mecklenburger zu einem Anschluß an unsern Verein einzuladen, wenn dieselben nicht schon einen selbstständigen Verein bilden — ei-nen Kreisverein ins Leben zu rufen, und wir stehen keinen Augenblick an, unsere geehrten Herren Collegen davon in Kenntniß zu setzen.

Hauptsache ist Ort, Zeitpunkt und daß Jeder, dem es um die Sicherstellung und Förderung des Buchhandels Ernst ist, diese hoch-wichtige Angelegenheit nicht allein durch seinen Beitritt, sondern auch durch thätige Theilnahme fördern helfe. Als passendster Versamm-lungsort erschien uns für dies Mal der Mittelpunkt Stettin (für ein passendes Local wird Herr Saunier bestens sorgen) und als Zeitpunkt unserer Vereinigung dürfte wohl der 9. October d. J. will-kommen sein.

Indem wir Sie nun hierdurch eben so dringend als freundlich einladen, uns Ihren Beitritt zu unserm Pommerschen Kreisverein zu erklären, bitten wir zugleich für diesen Fall um Ihre sehr gefällige Zu-sage, daß Sie auch zum 9. October d. J. in Stettin persönlich an den weiteren Verhandlungen:

- 1) Bildung des angeregten Kreis-Vereines;
- 2) Regelung des Buchhandels unter uns, wobei die Statuten an-derer Kreis-Vereine zu Grunde liegen und zu berücksichtigen wären; hier würden die Rabattfrage, das Rechnungswesen — auf alte Rechnung im neuen Jahre zu senden — Journalberechnung — über Partie-Ankäufe zu berücksichtigen sein;
- 3) Unsere Stellung zu den übrigen Kreis-Vereinen und dem Bör-sen-Verein;
- 4) Besprechung der Statuten der Buchhändler-Wittwen- und Waisenkasse;
- 5) Alle von unsern resp. Vereinsmitgliedern noch eingehenden Anträge;

Theil nehmen werden.

Hoffentlich wird der ganze Zeitverlust incl. Reise 2, höchstens 3 Tage in Anspruch nehmen, und wenn dies für Sie eben so erholend als erhebend und kräftigend sein wird, so glauben wir im Voraus Ih-res Beitritts und Besuchs uns versichert halten zu dürfen.

Schließlich verweisen wir Sie noch auf den Aufsatz: „der gesammte Buchhandel als Innung“ Börsenblatt 1848. No. 73. Seite 840, und somit empfehlen wir uns mit der Bitte, Ihre gef. Zuschrift ei-nem der Unterzeichneten recht bald zukommen zu las-sen, freundlichst grüßend mit aller Hochachtung und Ergebenheit.

Stettin und Anclam, den 24. August 1848.

L. Saunier. W. Dieke.

#### Ein letztes Wort aus und über Rußland!

In Nr. 72 d. Börsenbl. sagt Hr. Deubner in Riga, daß er nicht so glücklich wie seine Collegen gewesen sei, kurze Wechsel auf Leipzig zu erlangen, und weist auf das Circular der Deputation des Buchh. vom 14. April (nicht 4. April) hin, worin auswärtige Handlungen gebeten werden, baare Cassé oder nur solche Tratten zu senden, welche vom 15.—26. Mai in Leipzig verfallen.

Dieses Circular ist mannichfachen Angriffen ausgesetzt gewesen, eben so ein anderes Circular einzelner Leipziger Commissionaire de dato 12. April, und obiger Hinweis darauf veranlaßt uns, noch-mals darauf zurückzukommen. Diese beiden Rundschreiben gingen zu einer Zeit aus, in der alles Bestehende wankend geworden, aller Handel gestört und der übliche Credit nicht mehr vorhanden war, in einer Zeit, wo man noch nicht hoffen konnte, daß bald eine

günstigere Wendung der Dinge eintreten werde. Das Herannahen der Jub.-Messe ließ es den Commissionairen in Leipzig als Pflicht erscheinen, ihren auswärtigen Geschäftsfreunden eine aufrichtige und vollständige Darlegung dieser eingetretenen mißlichen Verhältnisse zu geben und sie namentlich darauf aufmerksam zu machen, daß Wechsel nur erst dann als sicheres Zahlungsmittel für die Messe angesehen werden könnten, wenn solche bis zum Zahltag (25. Mai) in Leipzig verfallen sein würden, daß hingegen Wechsel auf auswärtige Häuser und mit späterer Verfallzeit erst nach erfolgtem Einlös zur Gutschrift und deren Valuta zur Auszahlung gebracht werden könnte. Wir haben in dieser Erklärung, welche durch die damaligen Geld-verhältnisse auf allen deutschen Wechselplätzen nur zu sehr gerecht-fertigt war, weder eine übertriebene Aengstlichkeit, noch etwas Un-zeitgemäßes finden können, und können es nur gut heißen, daß die Deputation des Buchhandels die Erörterung dieser Angelegen-heit selbst in die Hände genommen hat. Am Schlusse dieses Cir-culars wird noch zu einem gegenseitigen Austausch der Ansichten über die derzeitige Lage der Dinge aufgefordert, und läßt sich wohl voraussetzen, daß derselbe da stattgefunden habe, wo besondere Ver-hältnisse in Frage kommen, welche als Einzelheiten in diesem für die Gesamtheit der Buchhändler bestimmten Circulars keine Er-wähnung finden konnten.

Es beruht daher wohl nur auf einem Mißverständnisse dieses Circulars, da wir nicht gemeint sind, eine absichtliche Verkennung desselben voraussetzen zu wollen, wenn Hr. Deubner mit Hinwei-sung auf dasselbe sagt: „Credit bei Banquiers war nicht mehr vorhanden, Platzwechsel auf Leipzig waren also nicht leicht (?) zu erlangen,“ und folglich habe er nicht De-ckung für seine Zahlungsliste senden können.

In Riga mögen freilich Accreditive und Platzwechsel auf Leip-zig nicht leicht, jedenfalls aber nicht vortheilhaft zu erlangen sein, allein diese dürften von dort aus auch kaum erwartet und begehrt worden sein, und erwähntes Circular macht dieselben keineswegs zur *conditio sine qua non*, sondern es beschränkt sich nur darauf, zu bemerken, daß Wechsel auf auswärtige Plätze und mit längerer Verfallzeit erst nach geschehenem Einlös Zahlungsmittel bieten könnten. Diese Bemerkung galt wohl vorzüglich allen überseeischen Geschäftsfreunden, z. B. denen in Schweden, Dänemark, Rußland etc., welche zumeist Wechsel auf Hamburg und London einzusenden pfle-gen, und sollten diese dadurch veranlaßt werden, diesmal kurze Wechsel, statt wie früher langfristige, einzusenden.

Seit Erlaß jenes Circulars haben die Dinge wieder mehr an Bestand gewonnen und das Vertrauen hat allmählig wiederzukehren begonnen. Gute Wechsel aufwärts werden wieder gern dis-contirt, und namentlich sind Wechsel auf Hamburg seit einiger Zeit sehr gesucht und vortheilhaft zu begeben, wie die im Börsenblatte veröffentlichten Course darthun.

Herr Deubner hatte laut Börsenblatt Nr. 63, im April Wech-sel nach Leipzig gesandt, die damals als langfristige Papiere nicht sogleich zu verwerthen waren. Warum hat er diese, in Er-mangelung anderer Zahlungsmittel, nicht wieder eingesandt, da sie doch einige Wochen später leicht würden zu begeben gewesen sein?! Laut Leipziger Handelszeitung und Hamburger Börsenhalle variirten die Course in St. Petersburg für 3monatliche Papier: pro 1 Rubel Silber im März auf Hamburg 33 à 34<sup>7</sup>/<sub>16</sub> auf London 36 à 37<sup>1</sup>/<sub>2</sub>

= April =	do.	32 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> à 33 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	= do.	34 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> à 36 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
= Mai =	do.	31 — à 32	= do.	34 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> à 34 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
= Juni =	do.	31 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> à 32 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	= do.	34 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> à 36 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
= Juli =	do.	32 <sup>5</sup> / <sub>8</sub> à 32 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	= do.	36 à 36 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>

in Riga war der Cours am

5. August auf Hamburg 33<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Schillinge, auf London 37 pense

Neuere Coursberichte sind uns nicht zugänglich gewesen. Hiernach stellt es sich heraus, daß die Handlungen, welche Imperiale sandten, am Vortheilhaftesten weggekommen sind.

Ferner hat Hr. Deubner laut derselben Mittheilung auch eine Summe russ. Goldstücke nach Leipzig zu senden Gelegenheit gefunden, welche mit 5  $\rho$  17 $\frac{1}{2}$  N<sup>o</sup> pro Imperial vortheilhaft bei allen Banquiers in Preuß. Courant umzusetzen sind und auf der Buchhändlerbörse mit 5  $\rho$  20 N<sup>o</sup> Meßzahlung verausgabt wurden. Hiernach scheint die Vermuthung wohlbegründet, als habe Hr. Deubner die Mittel in den Händen gehabt, seinen Verpflichtungen nachzukommen, und wenn wir keinen Anstand nehmen, dies hiermit ohne Leidenschaft auszusprechen, so kann darin weder Böswilligkeit, noch Unverstand, noch ein kopfloser Angriff gesehen werden, wie Hr. Deubner laut Börsenblatt Nr. 63 u. 72 mit Selbstgefälligkeit sich zu äußern beliebt hat.

Es läßt sich nun wohl annehmen, daß Hr. Deubner diese Wechsel nicht mehr besitzt, daß er sie nach Rückempfang weiter begeben hat. Dies ist in seinem Interesse, wie in dem der Verleger nur zu beklagen, allein da im April Wechsel aufs Ausland auf den russ. Handelsplätzen sehr gesucht waren und hoch im Course standen, so ist andererseits auch anzunehmen, daß Hr. Deubner diese Wechsel vortheilhaft begeben hat, und wenn er jetzt zu einem hohen Course, der aber kaum höher als damals sein dürfte, von Neuem Wechsel kaufte, so dürfte er dadurch nur den Vortheil wieder opfern, welchen er früher am Verkaufe seiner Wechsel erzielte.

Nachdem wir vorstehende Zeilen niedergeschrieben hatten, wird uns noch ein Schreiben einer sehr achtbaren Firma in St. Petersburg, der Herren Eggers u. Co., mitgetheilt, welches uns bestimmt, noch einige weitere Bemerkungen daran zu knüpfen. Diese Herren gehen ebenfalls von der Ansicht aus, daß die bisherigen freundlichen Beziehungen der Sortimenter zu ihren Commissionairen durch das Circular vom 14. April getrübt worden seien, und sehen darin nur eine einseitige Vertretung der Interessen der Verleger. Wir haben fragliches Circular nachmals unbefangen geprüft, können aber diese Ansichten nicht theilen. Wenn darin das Wort nur an Sortimentshandlungen gerichtet ist, und nur diesen Rathschläge ertheilt werden, so erklärt sich dies aus der Natur der Sache selbst. Es handelte sich ja nur darum, Anleitung zu geben, auf welche beste und sicherste Weise unter den damaligen schwierigen Verhältnissen Deckung für die Zahlungslisten nach Leipzig zu beschaffen war, ohne daß Verluste (Banknoten, Wechsel auf Wien oder andere österreichische Handelsplätze) oder Zögerungen (langfristige Wechsel auf auswärtige Häuser, die damals nicht discountirt wurden) herbeigeführt wurden. Eine Befugniß, über das Verhältniß des Verlegers zum Sortimenter Normen aufzustellen, können wir dem Commissionaire nicht einräumen, und würden diese in dem erwähnten Circular ganz am unrechten Plage gewesen sein. Die Verleger kommen mit wenigen Ausnahmen selbst zur Messe, und mußte es diesen überlassen bleiben, ihre Maßnahmen selbst zu treffen, und diejenigen billigen Rücksichten gegen Sortimenter in diesen Zeiten der Noth eintreten zu lassen, welche gegen die Herren E. u. Co. gewiß geübt worden sind, die aber rein privater Art sind.

In solchen Fällen kann der Commissionair zu Gunsten seines Committenden wohl vermittelnd eintreten, um Besorgnisse zu heben, die den Herren Eggers u. Co., wie auch Herrn Deubner gegenüber völlig grundlos sein würden, allein damit dürfte auch die Grenze seiner Wirksamkeit gezogen sein. Das Vertrauen zu unsern Collegen in Rußland, die der Mehrzahl nach stets prompt und ohne Uebertrag zahlten, ist unseres Wissens durch die jetzigen momentanen Conjunctionen nirgends erschüttert worden, wenn es auch

manchem Verleger schmerzlich fühlbar gewesen sein mag, die Saldis derselben so lange haben entbehren zu müssen\*).

Sicherlich liegt es sehr im Interesse der deutschen Verleger, ihre Beziehungen zu den Sortimentshandlungen in Rußland möglichst zu pflegen und diese in ihren Bestrebungen zu unterstützen. Seitdem die deutsche Presse sich der bisherigen Fesseln entledigt hat, sind bekanntlich in Rußland verschärfte Censurmaßregeln in Kraft getreten, ferner ist auf den Eingang von Büchern ein drückender Zoll gelegt worden. Die nothwendige Folge hiervon wird sein, daß künftig Novitäten nur in geringerer Anzahl nach Rußland bezogen werden, da deren Absatz stets mehr oder weniger zweifelhaft ist, und die dortigen Sortimentshandlungen soviel als möglich vermeiden werden, für Bücher von zweifelhaftem Absatze einen hohen Zoll zu zahlen, den ihnen Niemand vergütet, wenn der Absatz ausbleibt. Diese Hemmnisse werden den Interessen des deutschen Verlagsbuchhandels voraussichtlich großen Nachtheil bringen, und dürften schwerlich Mittel aufgefunden werden, dieselben wirkungslos zu machen, sollten aber in dieser Beziehung Wünsche unserer Collegen in Rußland laut werden; so können wir den Verlegern die Bitte nicht genug ans Herz legen, denselben mit Bereitwilligkeit entgegenzukommen.

Vorläufig möchten wir in Antrag bringen:

1) daß bei Novaversendungen gewissenhafter verfahren werde, und daß den Sortimentshandlungen in Rußland nur solche Gegenstände zugesandt werden möchten, welche sie ausdrücklich verlangt haben.

2) daß ihnen gestattet werde, à Condition Gefandtes, so unverkauft blieb, drei Jahre hindurch unangefochten als Dispositionsartikel auf dem Lager zu behalten.

Zur Motivirung dieser Anträge mögen uns noch einige Worte vergönnt sein. — Alle Sortimentshandlungen in Rußland haben sich Zusendungen unverlangter Nova bereits seit einiger Zeit verbeten und neuerdings haben sie dies wiederholt gethan. Es könnte somit der erste Antrag überflüssig scheinen, wenn nicht häufige Klagen aus Rußland bewiesen, daß diesen Bestimmungen noch vielfach entgegen gehandelt wird, indem von vielen Seiten neue und alte „Novitäten“ noch ganz nach alter Willkür versandt werden. Wir brauchen wohl nur auf die dortigen Censurverhältnisse, auf die theure Fracht und den hohen Eingangszoll für Bücher hinzuweisen, um darzuthun, daß nicht alles, was man deutsche Literatur nennt, in Rußland Absatz finden kann und darf, und daß die Unkosten für unbrauchbare Artikel sehr drückender Art sind.

Für den zweiten Antrag sprechen ebenfalls die erwähnten hohen Unkosten welche auf Büchersendungen nach Rußland lasten, und dürfte dieser einer ganz besondern Berücksichtigung zu empfehlen sein, damit den dortigen Sortimentshandlungen ein möglichst ausgedehnter Zeitraum gelassen werde, um für den Absatz empfangener Gegenstände zu wirken. Wie uns von glaubwürdigen und gut unterrichteten Collegen versichert worden ist, wird der hauptsächlichste Absatz russ. Sortimentsh. nach im Innern des Kaiserstaates gelegenen Orten gemacht, wo deutsche Einwanderer oder deren Nachkommen als Aerzte, Apotheker, Landwirthe, Lehrer etc. sich angesiedelt haben. Nach diesen meistens in großer Entfernung von den Hauptplätzen gelegenen und über das ganze Reich zerstreuten Orten dringt aber die Kenntniß neuer literarischer Erscheinungen nur allmählig und spät, und daher haben für dort Novitäten auch dann noch Werth und Interesse, wenn sie in Deutschland schon um einige Jahre veraltet oder durch neuere Erscheinungen verdrängt worden sind.

\*) Die Herren Eggers u. Co. haben bekanntlich vor einigen Wochen ihre sämtlichen Saldis in reinem Preuß. Courant, ohne Uebertrag und ohne Abzug, in Leipzig auszahlen lassen.

Werden nun von solchen entlegenen Kunden Bücher verschrieben, die ein Paar Jahre früher erschienen, so ist es meistens der Fall, daß diese bereits remittirt werden mußten, und da sie nun nochmals aus Leipzig bezogen werden müssen, so trifft die erneute Zusendung der Zoll doppelt, die Spesen an Fracht u. aber dreifach. Diesem Uebelstande ganz abzuwehren, dürfte allerdings nicht immer möglich sein, aber es scheint uns schon ein wesentlicher Vortheil für unsere Collegen in Rußland zu sein, wenn unser zweiter Antrag allseitige Beachtung finden sollte, und von der Rechtlichkeit derselben steht zu erwarten, daß ein Mißbrauch eines solchen Zugeständnisses nicht stattfinden werde.

Die „Buchhandlung F. A. Brockhaus in Leipzig“ hat an mehrere meiner Kunden die ersten Hefte der Gegenwart zur Ansicht versendet.

Ein vom Empfänger mir mitgetheilte Begleitsbrief dazu hat den Zusatz:

„und erlaubt sich gleichzeitig die Anfrage, ob Sie etwa geneigt sind, das Werk zu einem billigen Preise von ihr zu beziehen.“

Ich will mich über dies Manöver der genannten ehrenw. Buchhandlung nicht weiter aussprechen, fast zu naiv ist mir aber doch vorgekommen, daß sie dergleichen Sendungen und Offerten (sogar auch die Lieferung der Contin.) durch mich macht.

Soll man da nicht ungeschicklich werden und geneigt sein, alle eingehenden Beischlüsse an Privaten unbedingt zurückzuweisen? P.

In Sachen der Stuhr'schen Buchhandlung zu Berlin, betreffend „Wöniger's Reichstag.“  
(Schluß aus Nr. 63 und 71 d. Bl.)

So eben geht mir in meiner Rechtsache wider die Stuhr'sche Buchhandlung (Herr Dr. phil. Gumbinner) in Berlin, betreffend die von mir vertweigte Annahme, resp. Bezahlung des in der Stuhr'schen Buchhandlung erschienenen Werkes von Wöniger „Preußens erster Reichstag“ folgendes gerichtliche Erkenntniß des hiesigen königl. Land- und Stadtgerichts zu, welches ich in Verfolg meiner früheren in Nr. 63 und 71 des Börsenblattes enthaltenen Mittheilungen über diesen merkwürdigen Rechtsfall der Publicität nicht vorzuenthalten dürfen glaube. Es lautet dieß Erkenntniß wörtlich:

In Sachen des Dr. J. S. Gumbinner, als Eigenthümer der Stuhr'schen Buchhandlung zu Berlin, Klägers, wider den Buchhändler Emil Baensch hier, Beklagten, hat der Commissarius den Acten gemäß für Recht erkannt:

daß, da der zwischen beiden Theilen in Betreff des Wöniger'schen Werkes zu Stande gekommenen Vertrag lediglich dadurch zum Abschluß gekommen ist, daß Beklagter in dem Bestellzettel vom 8. Juli 1847 die von Seiten des Klägers in dessen Circulare — Wahlzettel — überschriebenen niedergelegte Anerbietungen angenommen hat, die gegenseitigen Verpflichtungen und Rechte mithin lediglich diesen beiden Schriftstücken gemäß festgestellt werden können, danach aber dem Kläger oblag, jenes Werk in Heften 3 bis 4 Bogen stark, jedes Heft mit 2 bis 3 Kunstbeilagen versehen, gleich nach dem Schlusse des betreffenden Landtages zu liefern, und derselbe alle diese Bedingungen nicht erfüllt hat, indem er theils das fragliche Werk nicht in den versprochenen Heften und mit den gehörigen Kunstbeilagen versehen erscheinen ließ, theils dasselbe erst

im März c. vollständig den Abnehmern zustellte, obschon im Monat Juni 1847 der Landtag sein Ende erreicht hatte; da ferner Kläger nach seiner Erklärung vom 21. März 1848 im Börsenblatte No. 27 de 1848 nur den Preis für sein Werk beansprucht hat, den das denselben Gegenstand behandelnde Werk ohne Kunstbeilagen kosten würde, Kläger aber auch dieses Versprechen nicht erfüllt hat, die Weigerung des Beklagten mithin jenen Vertrag nicht erfüllen zu wollen für begründet zu erachten und Beklagter sonach dem §. 399, lit. 5, Zbl. I. des A. L. R. gemäß für befugt betrachtet werden muß, von jenem Vertrage ganz abzugehen; da endlich der Kostenpunkt aus §. 2 lit. 23 der P. O. sich erledigt,

Kläger abzuweisen und die Kosten des Processes zu tragen.

Von Rechts Wegen

Urkundlich unter Gerichtshand und Siegel

Magdeburg, 18. August 1848.

(L. S.)

Königl. Land und Stadt Gerichts

Commissarius in Bagatellsachen.

(gez.) B o c h e.

#### Notiz.

Dem Vernehmen nach ist die Stuhr'sche Buchhandlung (Dr. Gumbinner) in Berlin auf eine Klage gegen Leopold Wolf in Leipzig wegen der vielbesprochenen Nichtannahme der Fortsetzung von Wöniger's Reichstag, in erster Instanz von den Stadtgerichten zu Leipzig abgewiesen und in die Kosten verurtheilt worden.

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

#### Französische Literatur.

- AMPÈRE, J. J., Ballanche. In-16. Paris, René. 3 fr.  
ANNUAIRE MILITAIRE de la république française pour l'année 1848. Publié sur les documents communiqués par le ministère de la guerre. In-12. Strasbourg, Levrault. 6 fr.  
BRETON, PHILIPPE, Théorie de la Centralisation, suivie d'applications et projets de réglemens aux expositions des beaux-arts, à celles de l'industrie et aux travaux scientifiques. In-8. Paris, Librairie phalanstérienne.  
CAILLET, V., Traité élémentaire de navigation, à l'usage des officiers de la marine militaire et de la marine du commerce. Cours de l'école navale. 1. année d'études. T. 1. Texte. Avec 13 pl. Gr. in-8. Brest, Anner. Prix des deux volumes 12 fr. 50 c.  
DE L'INSURRECTION dans les duchés de Slesvig et de Holstein et de la conduite de la Prusse à l'égard du Danemark. Publié à Copenhague. Traduit de l'allemand par Louis de Bouillé. In-8. Paris, Amyot.  
DUMONT, Justice criminelle des duchés de Lorraine et de Bar, du Bassigny et des trois évêchés (Meurthe, Meuse, Moselle, Vosges, Haute-Marne). 2 vols. In-8. Paris, Derache.  
LEONE, Abbé, Conjuración des jésuites. Publication authentique du plan secret de l'ordre. In-8. Paris, Librairie sociétaire. 5 fr.  
NÉGOCIATIONS DE LA FRANCE DANS LE LEVANT, ou Correspondances, mémoires et actes diplomatiques des ambassadeurs de France à Constantinople et des ambassadeurs, envoyés ou résidents à divers titres, à Venise, Raguse, Rome, Malte et Jérusalem; en Turquie, Perse, Géorgie, Crimée, Syrie, Egypte, etc., et dans les états de Tunis, d'Alger et de Maroc. Publiés pour la première fois par E. Charrière. T. 1. In-4. Paris, Impr. nationale.

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[5615.] Dresden, am 1. Septbr. 1848.

P. P.

In Folge uns von E. Hohen Ministerium ertheilter Concession zum Betriebe des Sorti-

mentsbuchhandels, beehren wir uns Ihnen hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir mit unserem Verlagsgeschäfte auch eine

#### Sortimentsbuchhandlung

von jetzt an verbinden werden.

Da wir durch das nun bereits 15jährige Bestehen unseres Verlagsgeschäfts (bis zum Jahre 1843 unter der Firma: Eduard Piehsch & Co.)

unseren geehrten Herren Collegen wohl hinreichend bekannt sind, auch mit den meisten derselben schon in Verbindung stehen, so dürfen wir wohl hoffen, unsere Bitte um Eröffnung eines Conto auch von Denen berücksichtigt zu sehen, mit welchen wir bis jetzt noch nicht in Verbindung standen. — Sollte jedoch wider Erwarten hier und da Anstand damit genommen werden, so ist unser Commissionär Herr F. L. Herbig

in Leipzig in den Stand gesetzt, fest Verlangtes gegen erhöhten Rabatt baar einzulösen.

Nova wünschen wir vor der Hand nicht unbedingt, sondern werden unsern Bedarf selbst wählen, doch sollen uns wichtigere Erscheinungen, Lehrbücher, Landkarten u. s. w. auch unverlangt willkommen sein.

Dagegen erbitten wir uns schleunigst, Wahlzettel, Prospective, Placate, u. s. w. Ebenso ersuchen wir Sie unsere Firma bei Ihren Inseraten mit zu nennen und uns auf

Ihre Leipziger Auslieferungsliste gefälligst setzen zu lassen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit zeichnen  
**Adler & Dietze.**

[5616.] Von dem Verlage des Herrn B. Boisseree habe ich übernommen:

Affre, D. A., Erzbischoff von Paris, phil. Einleitung in die Lehre des Christenthums. Deutsch und mit Anmerkungen von Dr. W. Smets. geh. ord. 15 Sg<sup>l</sup> od. 54 fr. netto 10 Sg<sup>l</sup> od. 36 fr.

und werde ich davon in den nächsten Tagen eine neue, mit dem Leben des dem Gesetze und der Ordnung zum Opfer gefallenen hohen Verfassers und andern Zusätzen vermehrte Ausgabe bringen, wodurch das Interesse, welches diese Schrift schon an und für sich bietet, noch erhöht wird.

Eben so habe ich:

Graef, H. A., ehemaligen Plantations-Director, Santo Thomas de Guatemala oder Beiträge zu dessen Colonisations-Geschichte aus dem Selbstverlage des Herrn Verfassers käuflich an mich gebracht, und dessen frühern Preis von 15 Sg<sup>l</sup> auf 8 Sg<sup>l</sup> herabgesetzt. Da diese Schrift nur mäßig im Buchhandel verbreitet worden und der Gegenstand derselben jetzt grade wieder neues Interesse gewinnt, so dürfte dieselbe zu dem herabgesetzten Preise noch viele Käufer finden.

Von beiden Artikeln wollen Sie Ihren muthmaßlichen Bedarf gefl. bald verlangen. Auch stehen Ihnen von dem früher bei mir erschienenen Lacordaire, H. D., Conferenzen in der St. Paulskirche zu Lüttich. Gehalten in den Monaten Februar, März und April des Jahres 1847. Ins Deutsche übertragen von H. H. Weibel. 1847. geh. ord. 12½ Sg<sup>l</sup> oder 42 fr., netto 8½ Sg<sup>l</sup> oder 28 fr.

noch Exemplare à Cond. zu Diensten.  
Aachen, September 1848.

**Ernst ter Meer.**  
(vormals B. Boisserees Buchbdlg.)

## Fertige Bücher u. s. w.

[5617.] Von **C. Wickenkamp** in Hamm ist zu beziehen:

Magistri Reneri de Bruxella Tragoedia. Ex duplici recensione ad Codd. Biblioth. Burgund. edidit Ludov. Tross. 1848. 4. 8 N<sup>g</sup>l.

Da die Zahl der Auflage dieses höchst interessanten mittelalterlichen Gedichtes nur gering ist, so kann eine allgemeine Verendung nicht stattfinden. Exemplare auf feste Rechnung beliebe man zu verlangen.

[5618.] In der **Enslin'schen** Buchh. (F. Seelhaar) in Berlin erschienen so eben und werden nur auf Verlangen pro nov. versandt:

Die Anerkennung der Revolution durch das Ministerium Auerwald. Ein Wort an Hen. Franz v. Florencourt, betr. die von ihm vorgeschlagene Bittschrift an den König im Volksbl. f. Stdt. u. Ld. Nr. 56 den 12. Juli. Von **G. Schweiger**, Oberpred. in Cremmen. gr. 8. geh. 5 Sg<sup>l</sup>.

Ueber die Person Jesu, biblisch und literaturhistorisch von **Carl Erdmann**. 8. geh. 5 N<sup>g</sup>l.

[5619.] In der **Gröber'schen** Buchhandlung zu Jena ist erschienen:

Dr. **E. W. E. Heimbach**, Ob.-Appel.-Gerichts-Rath, Lehrbuch des particulären Privatrechts der zu den D.-A.-Gerichten zu Jena u. Herzst vereinten Länder. Preis 3 Sg<sup>l</sup>.

Da ich dieses Buch nicht allgemein als Neuigkeit versenden kann, so bitte ich die Hrn. Collegen, welche davon Gebrauch zu machen gedenken, à Condit. zu verlangen.

[5620.] An Handlungen, welche Novit. annehmen, versandten wir so eben:

Vierzig Jahrhunderte. Geschichtstafeln zum Auswendiglernen von **Dr. Albrecht Vogel**. 2¼ Bogen gr. 8. broch. 5 N<sup>g</sup>l netto.

Diese Tafeln zeichnen sich durch eine ganz neue, höchst einfache Einrichtung aus, und sind bestimmt, den traurigen Mangel der nöthigen chronologischen Kenntnisse zu heben.

**Dietrich, Dr. E. W.**, Blicke auf Schleswig-Holstein und den dortigen Kriegsschauplatz. Zunächst für Zeitungsleser und Solche, die ihr Beruf dorthin führt. Preis 2½ N<sup>g</sup>l, mit Karte 5 N<sup>g</sup>l ord.

Karte vom Schauplatz des Kriegs zwischen Deutschland und Dänemark. 2½ N<sup>g</sup>l ord. Dresden, den 18. August 1848.

**Adler & Dietze.**

[5621.] Bei **B. S. Berendsohn** in Hamburg ist so eben erschienen:

Karte von Schleswig-Holstein. Nach den neuesten Materialien gezeichnet u. vervollständigt. (Format der Weitland'schen Karte). Preis 12 N<sup>g</sup>l mit 33½ %; fest 13/12.

**Biernacki**, Nationalitäten- u. Sprachenkarte des Herzogthums Schleswig. Nach den neuesten Forschungen herausgegeben u. der deutschen Nationalversammlung gewidmet. Preis 9 N<sup>g</sup>l mit 25 %, fest 13/12.

Alleinige à Cond.-Bestell. kann ich nicht berücksichtigen, bin indes gern bereit, bei festen Bestell. die gleiche Anzahl Ex. à Cond. beizufügen.

[5622.] Bei **Joseph Berman** in Wien ist so eben erschienen und wird nicht pro nov., sondern nur auf Verlangen, fest verschickt: Das wohlgetroffene Portrait des Reichsverweisers von Deutschland

**Johann von Oesterreich.**

kl. Fol. chinef. ½ Sg<sup>l</sup>, gr. 4. weiß ¼ Sg<sup>l</sup>.

[5623.] **Novitäten**

der Musikalienhandlung von **C. Luckhardt** in Cassel.

Versandt am 1. September.

**Böhner, L.**, Adagio romantique pour le Piano. Op. 106. 7½ N<sup>g</sup>l.

**Gerke, O.**, Les Trigémeaux. 3 Polkas pour le Piano. Op. 29. No. 1, 2. 7½ N<sup>g</sup>l.

— do. No. 3. 10 N<sup>g</sup>l.

— do. complet. 17½ N<sup>g</sup>l.

— do. Petite Fantaisie. 5 N<sup>g</sup>l.

**Häser, C.**, 4 Gesänge für 4 Männerstimmen. Op. 8.

**Herrstell, A.**, Der Abend auf der Alp. Idylle von **A. Koch**. Für 4 Männerstimmen m. Begleitung. Partitur u. Stimmen 22½ N<sup>g</sup>l.

**Liebe, L.**, 3 Lieder aus **Rückert's** Liebesfrühling für Alt oder Bariton mit Piano. Op. 10. 17½ N<sup>g</sup>l.

**Rosenkranz, A.**, Salon-Polonaise pour le Piano. Op. 13. 12½ N<sup>g</sup>l.

— 2 Serenaden pour le Piano. Op. 14. 15 N<sup>g</sup>l.

— Uebungs- und Erholungs-Stunden am Pianoforte. 7 Stücke in fortschreitender Ordnung. Heft 2. 15 N<sup>g</sup>l.

**Spoehr, Dr. Louis**, An Sie am Clavier. Gedicht von **Braun v. Braunthal**. Für Gesang m. Pianoforte (auch als Sonatine für Piano mit Gesang). Op. 138. 15 N<sup>g</sup>l.

**Tanz-Album, Casseler**, für Piano. 1. Jahrg. 10 N<sup>g</sup>l.

**Wallerstein, A.**, Erinnerung an Pymont. Walzer für Piano. Op. 13. 2. Auflage. 15 N<sup>g</sup>l.

[5624.] Hiermit erlaube ich mir, meinen Herren Collegen das früher in meinem Verlage erschienene, im Buchhandel noch wenig bekannte Werkchen über die Cholera zur gefl. Beachtung zu empfehlen:

**Peyerl, Dr. E. M.** (praktischem Arzte in Wien), einfache und ganz sichere Heilmethode der Cholera durch ein spezifisches Mittel. Begründet auf eigene zahlreiche Beobachtungen und Erfahrungen über diese Krankheit. Preis 5 N<sup>g</sup>l.

Leipzig, im Aug. 1848.

**A. G. Viebeskind.**

[5625.] So eben erschien und wurde an Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

**Das Problem der Todesstrafe.**  
Mit Berücksichtigung der Verhandlungen der ständischen Ausschüsse wissenschaftlich zu lösen gesucht von **H. Diestel**.

Geh. gr. 8. Preis 20 Sg<sup>l</sup>.  
Königsberg. **Pfizer & Heilmann.**

[5625.] So eben erschien und wurde an Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

**Das Problem der Todesstrafe.**  
Mit Berücksichtigung der Verhandlungen der ständischen Ausschüsse wissenschaftlich zu lösen gesucht von **H. Diestel**.

Geh. gr. 8. Preis 20 Sg<sup>l</sup>.  
Königsberg. **Pfizer & Heilmann.**



[5626.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und wird sofort an alle Handlungen gesandt werden, welche Nova annehmen und ihre Verbindlichkeiten gegen mich erfüllt haben:

Die  
**Instrumente und Werkzeuge**  
der  
höheren und niederen Meßkunst,  
sowie  
der geometrischen Zeichnungskunst,  
ihre Theorie, Construction, Gebrauch und  
Prüfung.

Zum Unterricht und Selbststudium  
bearbeitet

von **C. F. Schneitler**,  
Civil-Ingenieur.

Mit 213 in den Text gedruckten Holzschnitten.  
gr. 8. geh. 1  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$  ord.

Ich bitte um thätige Verwendung für dieses wichtige Werk, welches unter:

Ingenieuren, Topographen, Offizieren, Feldmessern, Markscheidern und Mechanikern, sowie bei den Lehrern und Schülern der Bau-, Berg-, Forst- und Landwirthschaftlichen Academien, der Militär- und Gewerbe-Schulen

ein zahlreiches Publikum finden wird.

Leipzig, den 1. September 1848.

**B. G. Teubner.**

[5627.] Unverlangt wird nichts versandt!

In der deutschen Innungs-Zeitung, Organ für allgemeine Gewerbs-Interessen, begründet vom Central-Innungs-Meister-Verein zu Leipzig, wird in den nächsten Nummern abgedruckt und ist apart zu haben:

Entwurf einer allgemeinen Handwerker- und Gewerbe-Ordnung für Deutschland. Berathen und beschlossen von dem deutschen Handwerker- und Gewerbe-Congress. Nebst einem Anhang: Mittel zur Hebung des Gewerbestandes. Preis 2  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  ord., auf 6 ein Freieremplar.

Ferner ist noch erschienen:

Lint, J. G., Ueber Sicherung der arbeitenden Classe gegen die Uebermacht des Capitals. In 8. Preis 3 N $\frac{1}{2}$  ord.

Bedarf bitte schleunigst zu verlangen.

**Oskar Weiner** in Leipzig.

[5628.] In meinem Verlage erschien so eben:

**Von dem rechten Suchen in der Schrift.**

**Prädigt**

über Joh. 5, 39—44 bei der 34. Jahresfeier der Sächs. Haupt-Bibelgesellschaft am 9. August 1848 in der Waisenhauskirche zu Dresden gehalten und auf Verlangen dem Drucke überlassen von

**J. L. Pasig**,

Diacon. in Waldenburg u. Pfarrer zu Schwaben.

Preis 2  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .

Da ich diese Predigt unverlangt nicht versende, so bitte ich da, wo man sich Absatz davon verspricht, gefl. zu verlangen.

Dresden, d. 1. Septbr. 1848.

**Justus Naumann.**

Fünfzehnter Jahrgang.

[5629.] Bei **C. V. Hirschfeld** in Leipzig ist erschienen:

**Entwurf**  
einer  
**bürgerlichen Gerichtsordnung**  
für  
**Deutschland**  
von

**Dr. Ludwig Höpfner**,  
Königl. Justizrath, Mitgliede des Spruchcollegium,  
Lehrer der Rechte an der Universität zu Leipzig.  
Preis: 24 N $\frac{1}{2}$ .

**Deutscher**  
**Dichtersaal.**  
Ein

**Deklamationsbuch für deutsche Volksschulen,**  
zusammengestellt von

**Dr. Carl Ramshorn**,  
ordentlichem Lehrer an der ersten Bürgerschule  
zu Leipzig.  
Preis: 15 N $\frac{1}{2}$ .

[5630.] Bei uns sind so eben erschienen:

**D. L. G. Blanc's** Handbuch des Wissenswürdigsten aus der Natur und Geschichte der Erde und ihrer Bewohner. Fünfte Auflage, hrsg. von **W. Mahlmann**. 17. Heft. n. 7  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$ .

**Brinkmeier, D. C.**, Itinerarium der deutschen Kaiser und Könige, von Conrad dem Franken bis Lothar II. Ein Beitrag zur Berichtigung und nähern Bestimmung historischer Thatsachen und zur Kritik der Urkunden. gr. 8. 1  $\frac{1}{2}$  12 S $\frac{1}{2}$  ord.

**Keferstejn, Chr.**, Ansichten über die keltischen Alterthümer, die Kelten überhaupt und besonders in Teutschland, so wie den keltischen Ursprung der Stadt Halle. II. Bd. 1. Abth. gr. 8. (in Commission.) n. 24 S $\frac{1}{2}$ .

Nur diejenigen Handlungen, welche à Conto 1847 wenigstens eine Abschlagszahlung an uns geleistet haben, dürfen Zusendungen von uns erwarten.

Halle, d. 31. August 1848.

**C. A. Schwetschke & Sohn.**

[5631.] Im Verlage von **J. Wittmann** in Bonn ist so eben erschienen:

**Grundzüge**

zur

**Bildung einer deutschen Bürgerwehr und eines deutschen Heerwesens mit Rücksicht auf die Preuß. Heerverfassung**

von

**Lehmann**,  
Major der Artillerie a. D.  
Preis geh. 2  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$ .

Dieses Schriftchen ist von ganz besonderem Interesse (namentlich für Parlaments-Mitglieder), weil es eine höchst wichtige Frage in Bezug auf „Bürgerwehr“ und „Heerwesen“ von einem praktischen Standpunkte aus gründlich beleuchtet.

(NB. Pro nova wird nichts versandt.)

[5632.] So eben ist hier folgende interessante Schrift erschienen, von der ich den Debit für Deutschland übernommen habe:

**Dieu le veut.**  
**République. Monarchie.**

par  
**le V. d'Arincourt**,  
auteur du Pélerin.

Paris 1848. Preis 2 Francs.

Ich habe hiervon Exemplare in Leipzig, die ich fest mit 15 N $\frac{1}{2}$  no. und bar mit 13  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  berechne; à Cond. kann ich hiervon nicht liefern.  
Paris, 13. August 1848.

Hochachtungsvoll  
**Ferd. Sartorius.**

[5633.] **Für Auswanderer**

sind nachstehende Artikel bei mir in Commission erschienen, die ich nur auf Verlangen à Cond. versende:

**Schulze's** Neuester Wegweiser für deutsche Auswanderer nach Amerika. Mit Tabellen und Notizen. Deutscher Abdruck mit einem Anhang zur Belehrung deutscher Auswanderer über die deutsche Colonie Wartburg, vervollständigt von **J. E. Weigel**. 8. broch. n.  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$ .

**Kienbusch, D. G. v.**, Bericht über die deutsche Colonie Wartburg in Ost-Tennessee in Nordamerika. Herausgegeben von **J. E. Weigel**. 8. broch. n.  $\frac{1}{12}$   $\frac{1}{2}$ .

**Situationskarte** der Colonie Wartburg. Treu nach der Territorial-Aufnahme bearbeitet. n.  $\frac{1}{6}$   $\frac{1}{2}$ . (Nur fest.)

**Julius Altkhardt** in Leipzig.

[5634.] So eben sind erschienen u. werden nur auf Verlangen à Cond. gesandt:

**Huhn, F. A.**, Predigten über die heiligen zehn Gebote nach Luthers kleinem Katechismus. 3. unveränderte Aufl. gr. 8. geh. 1  $\frac{1}{2}$ .

**Bunge, Dr. F. G. v.**, Das liv- und ehstländische Privatrecht, wissenschaftlich dargestellt. 2. sehr verm. u. verb. Aufl. Zweiter Theil. gr. 8. geh. n. 2  $\frac{3}{4}$   $\frac{1}{2}$ .

Reval, 10./8. 1848.

**Franz Kluge's** Verlag.

[5635.] Bei **G. A. Zumsteeg** in Stuttgart sind so eben erschienen:

**31 Wehrmannslieder** mit vierstimmigen Weisen gesammelt von **A. Fischer** und **A. Schmitt**. Preis 12 kr. — 3  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .

[5636.] Unverlangt wird nichts versandt!

So eben erschien:

Der deutsche  
**Handels- und Schifffahrts-Bund.**

Von

**A. Duckwitz**,

Handelsminister im Reichsministerium.

Zweite Auflage. 2. unveränderter Abdruck. und bin ich in den Stand gesetzt, à Cond. Bestellungen zu effectuieren.

Bremen, 1. Septbr. 1848.

**Joh. Georg Henze.**

137

[5637.] So eben erschien bei uns in zweiter verbesserter Auflage:

Sallmann, E., Karte für Kurhessen. gr. 4. schwarz 2 Sg., color. 2½ Sg. Bei 12 Expl. ist der Preis für erstere nur 1½ Sg., für letztere 2 Sg.

Dieser billige Preis ist dennoch beibehalten, trotzdem diese neue Auflage viel schöner u. vollständiger ist. Cassel, 28. Aug. 1848.

J. Luckhardt'sche Buchhandl.

[5638.] Heute ist ausgegeben worden:

### Ein Tag in der Paulskirche.

Skizzen und Portraits

aus dem Reichstag in Frankfurt a/M.  
von **Friedr. Hart.**

I.

Preis geh. 10 Nk. mit 30% in Rechnung, gegen baar 40%.

Bei der Expedition ist nur auf solche à Cond. Aufträge Rücksicht genommen worden, denen eine entsprechende Anzahl fest oder baar Bestellungen beigefügt gewesen.

Handlungen, die noch nicht verlangt haben, wollen schleunigst dies nachholen und der Kürze halber ihre Aufträge gelangen lassen:

Aus ganz Süddeutschland an die **C. U. Sonnewaldsche Buchhdlg.** in Stuttgart, oder Herrn **F. Wilman's (Zabusch)** in Frankfurt a/M.

Aus Oestreich an:

**Herrn Tandler & Co.** in Wien welche Aufträge mit geringem Rabatt-Unterschiede auszuführen in Stand gesetzt sind.

Ihre Käufer wollen Sie der Fortsetzungen wegen gefl. notiren.

Leipzig, 3. September 1848.

**Otto Spamer.**

[5639.] So eben versandten wir an alle Handlungen, die die alte Rechnung gereinigt haben: **Neander, Dr. Aug.,** der heilige Bernhardt und sein Zeitalter. Ein historisches Gemälde.

2. umgearbeitete Auflage. gr. 8. 2 1/2 Sg. (Die erste Auflage war Verlag von **G. Reimer** in Berlin).

Wir bitten um thätige Verwendung.

Gotha, 20. August 1848.

**Friedrich & Andreas Perthes.**

[5640.] So eben ist bei mir erschienen:

Zwei Entwürfe einer Gemeinde-Ordnung für den Preussischen Staat. Erster Entwurf, vorgelegt der National-Versammlung durch die Regierung und zweiter Entwurf, vorgelegt der National-Versammlung durch 54 Abgeordnete derselben. Preis 2½ Nk.

Diejenigen Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst bestellen.

Glogau, den 29./8. 1848.

**Carl Flemming.**

[5641.] Bei **Hoffmann & Campe** in Hamburg ist so eben erschienen und versendet worden: **Fischer, Ferd.,** Republik und Socialismus oder Blicke auf Preussens Zustände. 8. geh. 1 1/2 Sg.

Handlungen, welche ihre Diter-Resp. Verpflichtungen gegen uns nicht erfüllt haben, wollen ihren Bedarf von dieser tief eingreifenden und Sensation erregenden Schrift gegen baar verlangen.

[5642.] Zum Versenden liegt parat und bitten zu verlangen:

## Belgien

in

politischer, kirchlicher, pädagogischer und artistischer Beziehung.

Von

**Dr. Ad. Helfferich.**

gr. 8. Geheftet. Preis 2 1/2 Nk., 3 fl. 30 kr.

**Flammer & Hoffmann.**

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[5643.] In unserm Verlage wird erscheinen und befindet sich bereits unter der Presse:

### Slaventhum und Deutschthum.

Aus dem Englischen des Grafen

**Valerian Krasinski**

von **W. A. Lindau.**

**Arnoldische Buchhandlung**  
in Dresden und Leipzig.

[5644.] Illustrierte Jugendschriften.

Mitte September wird bei mir zur Versendung fertig und bitte Bedarf zu verlangen:

### Neue Wanderungen

durch die

### Thierwelt.

Ein Buch für Knaben und Mädchen.

Von

**Dr. A. B. Reichenbach.**

Mit 2 fein colorirten und 14 schwarzen Holzschnitten.

8. In Umschlag gebunden. 1 1/2 Sg.

Eine selbstständige Fortsetzung der im vorigen Jahre von dem Verfasser bei mir erschienenen und mit großem Beifall aufgenommenen „Wanderungen durch die Thierwelt“ (1 1/2 Sg.) nur noch reicher ausgestattet als diese.

⚡ Gegen baar liefere ich beide Werke mit 50% und 11/10 Exemplare.

Ebenfalls mit 50% baar liefere ich von jetzt ab auch nachstehende bekannte Werke meines Verlags, die sich ganz besonders zu Weihnachtsgeschenken empfehlen:

**Kirchhoff,** Lieder und Fabeln für die Jugend. Mit 24 Holzschnitten. 24 Nk.

— do. — Colorirt n. 1 1/2 Sg.

Französische Ausgabe unter dem Titel: **Charlier,** Poésies et fables à l'usage de la jeunesse. n. 1 1/2 Sg.

⚡ In der schwarzen Ausgabe 11/10 Exple., in der colorirten und franz. Ausgabe 7/6 Exple.

**Blumen.** Mit colorirten Abbildungen. n. 1 1/2 Sg.

⚡ Auf 6 Exple. 1 Freieemplar. **Sommer,** Völkerschlacht bei Leipzig.

n. 1 1/2 Sg. — Elegant gebdn. 2 1/2 Sg.

⚡ Auf 10 Exple. 1 Freieemplar. Leipzig, 1. Septbr. 1848.

**Eduard Kretschmar.**

[5645.] Die neue Auflage von **Féreal, B. v.,** Geheimnisse der Inquisition und anderer geheimen Gesellschaften Spaniens etc.

wird binnen Kurzem vollständig die Presse verlassen. Bis dahin, muß ich leider! alle eingehenden Bestellungen auf complete Exemplare und einzelne Lieferungen zurücklegen, da die erste Auflage gänzlich vergriffen ist.

Leipzig, d. 2. Sept. 1848.

**B. G. Teubner.**

[5646.] Als Manuscript zu betrachten!

Binnen ganz kurzer Frist erscheint in Paris:

### Trois mois au pouvoir

par

**Alphonse Lamartine.**

1 vol. in-18.

Hiervon wird hier gleichzeitig mit der Pariser eine wohlfeile Brüsseler Ausgabe veranstaltet, welche ich für Deutschland debittiren werde.

Um Collisionen zu vermeiden, zeige ich noch an, daß von Obigem ebenfalls zu gleicher Zeit in meinem Verlage eine deutsche Uebersetzung unter dem Titel:

### Drei Monate am Staatsruder

von

**Alphonse Lamartine**

erscheinen wird. Vorläufige Bestellungen auf beide Ausgaben sind mir erwünscht und werden baldigst erbeten.

Hochachtungsvoll ergebenst

**E. G. Vogler.**

## Angebotene Bücher.

[5647.] Die **Ghlermann'sche** Buchhdlg. in Hannover offerirt gegen baar, franco Leipzig: **Corpus jur. civ. D. Gothofredo auctore.** 4. Francof. 663 in Schwldr. (Ausgabe mit verschlung. Ränden.) 3 1/2 Sg. 12 gg.

**Corpus jur. civ. c. not. Gothofredi ed. van Leeuwen.** 4. Lips. 740, in Schwldr. 5 1/2 Sg.

**Corpus jur. civil. acad. auct. Freiesleben.** 4. Altenb. 721. Ldrbd. 1 1/2 Sg. 4 gg.

**Corpus jur. civ. recens. Gebauer & Spangenberg.** 2 Voll. Gott. 776—97. Hirzbd. 6 1/2 Sg. 12 gg.

**Corpus jur. canonici, ed. Böhmer.** Hal. 747. Ldrbd. 5 1/2 Sg.

[5648.] Leihbibliothek für 300 Thlr.

4000 Bände Doubletten unserer Leihbibliothek, darunter neuere und ältere Romane, Theaterchriften, geschichtliche und geograph. Werke, Ritter- und Raubergeschichten, sämmtlich gebunden, offeriren wir gegen baare Zahlung zu 300 1/2 frei ab hier.

Das geschriebene Verzeichniß ist bei Herrn **W. Engelmann** in Leipzig einzusehen.

Minden, im Aug. 1848.

**Körber & Freytag.**

[5649.] **Auf:**  
1 **Heinsius** Bücherlexicon, 4 Bände und  
3 Supplemente bis 1827  
erbittet von etwanigen Liebhabern Angebote zum  
Kauf bis Ende September d. J.  
**Creutz'sche** Buchh. in Magdeburg.

[5650.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig offerirt  
gegen baar:  
**Hauff**, die Lichtensteiner. 3 Bde. Stuttg.  
1826. 15 Ngr. — **Hebel's** Schatzkästlein.  
Stuttg. 1827. 5 Ngr. — **Heine's** Salon.  
1. 2. Bd. Hamb. 1834. 20 Ngr. — **Hei-**  
**ne's** Reisebilder. 2—4. Bd. Hamb. 1827  
— 34. 1 1/2 Ngr. — **Heine's** franz. Zustände.  
Hamb. 1833. 20 Ngr. — **Herloßsohn**,  
kl. Erzählungen und Novellen. 4 Thle. in  
1 Bd. Lpz. 1844. 6 Ngr. — **Herloßsohn**,  
der letzte Taborit. 2 Bde. Lpz. 1834. 20 Ngr.  
— **Herloßsohn**, der Ungar. 3 Bde. (et-  
was zerlesen). Lpz. 1832. 15 Ngr. — **Hol-**  
**tei**, Beiträge für das Königl. Theater. 2 Bde.  
Wiesbaden 1832. 15 Ngr. — **Houwald**,  
der Leuchthurm. — Die Heimkehr. Lpz. 1821.  
5 Ngr. — **Hundt-Adowsky**, Blumen-  
fränze. 2 Bde. Lpz. 1819. 10 Ngr. (Sämmt-  
lich Leihbibliotheks-Doubletten.)

## Gesuchte Bücher.

[5651.] **A. Bielefeld's** Musikhandlung in  
Karlsruhe sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 **Eccardus**, Joh., Geistliche Lieder, auf den  
Choral od. gemeine Kirchenmelodien durch-  
aus gerichtet und mit 5 Stimmen compo-  
nirt von ic. I. u. II. Theil.  
1 — id. — **Preussische** Festlieder. 2 Bände.  
(Gleichviel, ob in den ältesten Königsberger  
oder in neueren Ausgaben.)

[5652.] **A. Viesching & Co.** in Stuttgart  
suchen billig:  
1 **Goethe's** sämmtl. Werke, irgend eine compl.  
Ausgabe.  
2 **Neander's** Denkwürdigkeiten.  
2 **Wilner's** Kirchengeschichte.  
1 **Thaer**, Abbild. u. Beschreibg. v. Ackergeräth-  
schaften. Hannov. 803.

[5653.] **Leon Sannier** in Stettin sucht unter  
vorheriger Preisangabe: 1 **Glashoff**, Samm-  
lung einiger bei der Schiffahrt und dem Affecu-  
ranzgeschäfte vorkommenden Fälle. 4 Hefte. N. A.  
gr. 8. Hamburg 1818, Campe. (Brockhaus.)

[5654.] **Benjamin Auffarth** in Frankfurt  
a/M. sucht:  
1 **Johannes**, Marc. Antonius u. Gabriel Flami-  
nius (edit. Manutiana od. Mancurtiana! ?).  
1 1/2 Ngr.  
1 **Carmina** quinque illustrium poetarum. 1 Ngr.  
1 **Fra Castori** opera. 4 Bde. 3 Ngr.  
1 **Angelini Gacaei** „Pia hilaria.“ 2 Bde. 2 Ngr.  
1 **Giacopone da Todi**, italienischer Dichter.  
1 **Udana**, spanischer Dichter.

[5655.] **Carl Nümpler** in Hannover sucht  
antiquarisch:  
1 **Sartorius**, Gesch. d. Hanseatischen Bun-  
des und Handels. 3 Bde. Göttingen  
802—8.

[5656.] **J. M. Nahke** in Worms sucht:  
1 **Rokitansky**, Anatomie. II. u. f.  
1 **Sickel**, Formenlehre. Basse.

[5657.] **Vippert und Schmidt** suchen unter  
gef. Preisangabe:  
**Zu Heeren und Ukert**, Geschichte der Europ.  
Staaten: Lappenberg, Gesch. v. England.  
B. 3. u. folg. Schmidt, Gesch. v. Frankreich.  
B. 3. u. folg. Lembke, Gesch. v. Spanien.  
B. 2. u. folg. Strahl, Gesch. v. Rußland.  
B. 3. u. folg. Dahmann, Gesch. v. Däne-  
mark. Bd. 3. u. folg. Mailath, Gesch. v.  
Oesterreich. Bd. 2. u. folg. Rüpell, Gesch.  
v. Polen. Bd. 2. u. folg.  
1 **Ersch u. Gruber**, Encyclopädie. Sect. I.  
Bd. 33. u. folg. II. 17. u. folg. III. 13.  
u. folg.  
1 **Anselmi** opera.  
1 **Schröckh**, Kirchengeschichte v. d. Reform  
an. 10 Bände.  
1 **Ursini** opera.  
1 **Leo**, Weltgeschichte.  
1 **Wolff**, Encyclopädie der deutschen Poesie.  
1 **Hofbach**, Spener u. seine Zeit.  
1 **Möhler**, Patristik.  
1 **Simrock**, Nibelungenlied.  
1 **Valentyn**, Schnecken. Wien 1773.  
1 **Céper**, Pflanzenthier.  
1 **Türk**, Seidenbau.  
1 **Schröter**, Einleitung in die Conchylien-  
kenntniß.  
1 **Sparmann**, Reisen. 30 Thle.

[5658.] **P. A. Sang** in Altena sucht unter  
vorheriger Preisangabe: 1 **Sealsfield**, Lebensbil-  
der aus beiden Hemisphären, gleichviel, welche  
Ausgabe (kann auch gebraucht sein).

[5659.] **Williams & Morgate** suchen:  
1 **Adelung**, Mithridates (geheftet).  
1 **Giordano Bruno**, ed. Gfrörer. (Brodhag.)  
1 **Dorner**, Lehre von der Person Christi.  
(1. Auflage.)  
1 **Schoettgen**, horae hebraicae. 2 tomi. (4.)  
1 **Bincke**, innere Verwaltung Großbritan-  
niens.  
1 **Zeitschrift** f. Alterthum. 1838. 2. Semester.  
u. 1842. complet. (Darmstadt, Leske.)  
1 **Meyer**, Pflanzen im Moment der Thier-  
werdung.  
1 **Virgil's** Georgikon von Boß. (Fehlt bei  
Hammerich.)  
1 **Schlotheim**, Petrefactenkunde, den Text  
apart.

[5660.] **Carl Zwietsmeyer** in Leipzig sucht  
unter vorheriger Preisangabe:  
1 **Catalogue général** de Hector Bossange.

[5661.] **Gutenbergs** Album, Pracht-  
Ausg. Meyer in Braunschweig, tabellos  
erhalten, sucht billigst unter vorheriger Preis-  
angabe die  
**Gropius'sche** Buch- und Kunsthandlung  
in Berlin.

[5662.] **Ferdinand Hirt's** Buchhandlung in  
Breslau sucht unter gefälliger Preisangabe:  
1 **Journal des Demoiselles**. Paris. 1—13.  
Jahrgang oder auch einzelne Jahrgänge.

[5663.] Die **Amelang'sche** Sort.-Buchhdlg.  
(R. Gaertner) in Berlin sucht billig  
unter vorheriger Preisangabe:  
1 **Kellstab**, 1812; dess. Algier u. Paris;  
dess. Novellen. 2 Bände.  
1 **Paalzow**, Godwic-Castle; ders. St. Roche;  
ders. Thomas Thyrnau.

[5664.] **Ch. Benel** in Zürich und Frauenfeld  
sucht billig, wenn auch gebraucht:  
1 **Strauß**, V., Lebensfragen in 7 Erzählun-  
gen. 3 Bde.  
1 **Therese**, Heinrich Burkhardt.  
1 — Ein Tagebuch.  
1 **Alexis**, die Hosen des Herrn v. Bredow.  
2. Abthlg.  
1 **Rahden**, Wanderungen eines alten Solda-  
ten. 2. Thl.

[5665.] **Leopold Voss** in Leipzig sucht unter  
vorheriger Preisangabe:  
1 **Ranke**, deutsche Geschichte im Zeitalter der  
Reformation. 6. Bd. Berlin 1847.  
1 **Der erste vereinigte Preuss. Landtag** in Ber-  
lin. 1847. 4 Bde. Reimaruss.  
1 **Schrader**, neues Journal für Botanik.  
5 Bde. Erfurt 1805—9.  
1 **Schleiden**, Grundzüge d. wissenschaftl.  
Botanik. 1. Thl. 2. Aufl. Leipzig 1845.  
1 **Cuvier** Iconographie du règne animal.  
Livr. 1.  
1 **Montucla** histoire des mathématiques.  
Tomes III. IV.  
1 **Gauss**, Disquisitiones arithmeticae.

[5666.] **F. C. Janssen** in Dresden sucht und  
bittet um vorherige Preisangabe:  
**Harms**, Pastoraltheologie. 3 Bde.  
**Köster**, Lehrbuch der Pastoralwissenschaft.  
Vierteljahresschrift. 1843.  
**Humboldt's** Briefe a. e. Freundin. 2 Thle.  
**Krönig**, Encyclopädie. Bd. 156. u. f.  
**Börne's** nachgelass. Schriften. 4 Bde. Mannh.  
844.  
**Hippocratis** opera, ed. Kühn. 3 Bde.  
**Meyer**, Staats-Acten f. Gesch. u. öffentl. Recht  
d. deutschen Bundes. 2 Bde.

[5667.] **Franz Thimm** in London sucht billig:  
1 **Schlosser's** Univ.-Geschichte der alten Welt.

[5668.] **C. F. Nadant** in Grimmen sucht und  
bittet um vorherige Preisangabe:  
1 **Jean Paul**, Advocat Siebenkäs.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[5669.] Wir ersuchen um schleunigste Remission aller nicht verkauften Exemplare von: **Exerciz-Reglement für Cavallerie 1812**, weil die Auflage gänzlich vergriffen ist.

Nach dem Monat September werden wir hiervon nichts mehr zurück nehmen.

Berlin, 29. August 1848.

**Decker'sche Geheime Ober-Hof-buchdruckerei.**

[5670.] Ich bitte dringend, mir alle nicht abgesetzten und à Cond. lagernden Exemplare von **Strahl, drei Fragen**

schleunigst zu remittiren.

Berlin, am 28. August 1848.

**Carl Heymann.**

[5671.] Schleunigst zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

**Schubert, Verfassungsurkunde. 1. Thl.**

erbittet

**Adolph Samter.**

Königsberg, im Aug. 1848.

### Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[5672.] Zum sofortigen Antritt

wird ein gut empfohlener Gehülfe gesucht, welcher tüchtiger Sortimenter, streng rechtlich und thätig ist, und ein bescheidenes Betragen besitzt.

Gefällige Anträge unter G. S. # 9 befördert die Expedit. d. B.

[5673.] Ich suche für einen Gehülfen zu Michaelis ein Unterkommen; derselbe hat den Buchhandel bei mir erlernt, ist mit allen Branchen des Verlags und Sortiments vertraut und in jeder Hinsicht empfehlenswerth, bei sehr mäßigen Ansprüchen. Näheres werde ich auf Anfragen gern mittheilen.

Brandenburg, den 29. August 1848.

**J. J. Wieske.**

[5674.] Für eine Buchhandlung im nördlichen Deutschland wird ein Volontair gesucht.

Nähere Auskunft ertheilt Hr. G. Brauns in Leipzig.

### Vermischte Anzeigen.

[5675.] **Bücher-Auction.**

Am 23. October u. folg. Tage findet bei Unterzeichnetem die Bücher-Auction eines Theils einer Klosterbibliothek statt. Das 7 1/2 Bogen starke Verzeichniß, theologische u. historische Werke enthaltend, wird in diesen Tagen an meine Geschäftsfreunde, die mit mir in Verbindung stehen, versandt, und liegt bei meinem Commissionär Herrn L. D. Weigel in Leipzig, zur gefälligen Abnahme bereit.  
Münster, im August 1848.

**J. J. Grünwald.**

[5676.] Verzeichniß antiquar. Bücher

**Nr. 1. 2. 3.**

habe ich an Handlungen, welche antiquar. Kataloge wünschen, verschickt und bitte Mehrbedarf zu verlangen. **H. Hartung** in Leipzig.

[5677.] Durch das Circulaire der Herren Grimm & Co. hier, vom 10. August d. J., sehen wir uns zu der Bekanntmachung veranlaßt, daß wir gegen die geschehenen Concessionsvertheilungen bereits Recurs eingewendet haben.

Dresden, den 30. August 1848.

**Walther'sche Hofbuchhandlung.**

**Arnoldische Buchhandlung.**

(R. Reimann-Arnold.)

**H. M. Gottschalk.**

**Kori'sche Buchhandlung.**

**Carl Höcker.**

[5678.] **C. Sterzel** in Gumbinnen ersucht die Herren Verleger um Einsendung eines Exemplars guter u. eleganter Jugendschriften à Cond., unter Angabe des Preises bei Baarzahlung.

[5679.] **Garricaturen**

aller Art erbittet sich stets sogleich nach Erscheinen in entsprechender Anzahl à Cond.

die Kunsthandlung von

**Heinrich Jacobi** in Heidelberg.

[5680.] **Vermiethung.**

Ein zusammenhängendes, völlig helles, nach dem Hofplaz neben den Herren Friedlein & Hirsch gelegenes Parterrelocal, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Behältnissen, 1 Niederlage und Holzstall, habe ich zu vermieten.

**Hänel von Cronenthal.**

Hofplaz No. 13.

### Uebersicht des Inhalts.

Die Wittwen- u. Waisen-Kasse betreffend. — Neuigl. des deutschen Buchh. — Die Abstempelung zur Versendung nach England betreffend. — Circular (als Handschrift zu betrachten). — Ein letztes Wort aus und über Rußland! — Die Buchhandlung F. A. Brockhaus in Leipzig. — In Sachen der Stühr'schen Buchhandlung zu Berlin, betreffend „Wöniger's Reichstag.“ — Notiz. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 5615 — 5680. — Leipziger Börse am 4. September 1848.

Abler & Diege 5615. 5620.	Flammer & H. 5642.	Körber & Fr. 5648.	Sanz 5658.
Amelang'sche S.-B. 5663.	Flemming 5640.	Kreßschmar, Ed. 5644.	Sartorius 5632.
Anonyme 5672. 5674.	Frigische, H. 5650.	Leiner 5627.	Saunier 5633.
Arnoldische B. 5643.	Gropius 5661.	Lieskind 5624.	Schwetschke & Sohn 5630.
Auffarth 5654.	Grünwald 5675.	Liesching & Co. 5652.	Spamer 5638.
Berendsohn 5621.	Hänel v. Cronenthal 5680.	Lippert & Sch. 5637.	Sterzel 5678.
Bermann, J., 5622.	Hartung 5676.	Luchardt, C., 5623.	Teubner 5625. 5645.
Beigel 5664.	Heymann 5670.	Luchardt, J. 5637.	Timm 5667.
Bielefeld 5651.	Heyse 5636.	Meer, ter. 5616.	Trietmeier 5660.
Brauns 5674.	Hirschfeld in E. 5629.	Raumann 5628.	Vogler, C. G. 5646.
Creuz 5649.	Hirt 5662.	Perthes, F. & A. 5639.	Vog, E. 5665.
Gröter 5619.	Hoffmann & Campe 5641.	Pfizer & H. 5625.	Wickensamp 5617.
Decker 5669.	Jacobi 5679.	Rabant 5648.	Wieske 5673.
Dresdner Buchhdlg. 5677.	Janssen 5666.	Rahle 5656.	Williams & R. 5659.
Ehlermann 5647.	Klinhardt 5633.	Rämpfer 5655.	Wittmann 5631.
Enslin'sche B. 5618.	Kluge in R. 5634.	Samter 5671.	Zumsteeg 5635.

### Leipziger Börse am 4. Septbr. 1848.

Im 14 Thaler-Fuss.	Course	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	143 3/4	—
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102 1/4	—
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S.	—	99 1/2
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl.	k. S.	112 3/4	—
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S.	—	99 1/2
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	67	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151 1/4	—
	2 Mt.	150 1/2	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6.23 1/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	81 1/2	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S.	95 3/4	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—

Augustd'or à 5 fl. à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem „ d°	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungs-fusse . . . d°	—	12 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 1/2 17 1/2
Holländ. Duc. à 3 fl. . . . . auf 100	—	6 1/4
Kaiserl. d° d° . . . . . „ d°	—	6 1/4
Bresl. d° à 65 1/2 As . . . . . „ d°	—	6
Passir d° d° à 65 As . . . . . „ d°	—	5 3/4
Conv.-Spec. u. Guld. . . . . „ d°	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d°	—	17 1/2
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .	—	—
Silber „ d° d° . . . . .	—	—

### Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere	75	—
à 3% im 1 von 1000 und 500 fl. . . . .	—	—
14 fl. Fuss kleinere . . . . .	—	—
— d° — von 500 fl. à 4% . . . . .	86	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2% im 1 von 1000 und 500 fl. . . . .	79 1/2	—
14 fl. Fuss kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl.	74 1/2	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im 1 von 1000 und 500 fl. . . . .	—	—
20 fl. Fuss kleinere . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	89 1/2	—
à 3% im 1 von 1000 und 500 fl. . . . .	—	—
14 fl. Fuss kleinere . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 fl. . . . .	—	—
à 3 1/2% v. 100 u. 25 fl. . . . .	—	—
d° lausitzer d° à 3% . . . . .	—	—
d° d° d° à 3 1/2% . . . . .	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .	97	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 fl. à 4% . . . . .	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 fl.) . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5% { laufende Zinsen	—	—
à 4% {	—	—
à 3% { à 103% im 14 fl. Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . . .	—	—
Leipzig-Bank-Actien à 250 fl. pr. 100	148	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100	93 1/2	—
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	—	74 1/4
Chemn.-Riesaer d° d° pr. 100	26	—
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	24	—
Magdeb.-Leipzig. d° d° pr. 100	170 1/2	—